



ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE 2011

INHALT

1	DER ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE 2011	3
2	GEWICHTUNG UND PREISENTWICKLUNG NACH HAUPTGRUPPEN	4
3	DER ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE IM VERGLEICH	14
4	ENTWICKLUNG DER KAUFKRAFT EINES ZÜRCHER INDEXFRANKENS	16
	ANHANGTABELLEN	17
	GLOSSAR	28
	QUELLEN	31
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	31

Herausgeberin, Redaktion
und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 412 08 10

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 20.–
Artikel-Nr. 1 000 501

Reihe
Zürcher Index der
Konsumentenpreise
ISSN 1663-3164

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 412 08 10
Telefax 044 412 08 40

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2012
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
20.4.2012/anm

Committed to Excellence
nach EFQM

Zeichenerklärung

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie nicht verfügbar ist oder keine Aussagekraft hat.



Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter
www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

1

DER ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE 2011

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise ist 2011 mit einer mittleren Jahreststeuerung von null Prozent stabil geblieben. Damit lag der Wert der mittleren Jahreststeuerung 2011 zwischen den Werten der beiden Vorjahre. 2010 betrug die Jahreststeuerung plus 0,6 Prozent, 2009 minus 0,5 Prozent. Der Mietpreisindex, der wichtigste Teilindex des Zürcher Index der Konsumentenpreise, stieg 2011 um durchschnittlich 0,4 Prozent und damit deutlich schwächer als in den beiden Jahren zuvor. 2010 lag die mittlere Jahreststeuerung des Mietpreisindex bei 0,7 Prozent, 2009 bei 2,7 Prozent.

Die Teuerung war 2011 von gegenläufigen Preisentwicklungen geprägt, die ein insgesamt stabiles Preisniveau zur Folge hatten. Auf der einen Seite führten günstigere Preise für Esswaren und Getränke sowie für Unterhaltungselektronik und Computer zu tieferen Indizes bei den Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-3,3%) sowie *Freizeit und Kultur* (+3,2%). Auf der andern Seite stiegen die Indizes der Hauptgruppen *Wohnen und Energie* (+1,2%) sowie *Verkehr* (+1,1%) wegen höherer Mietzinse und teurerer Erdölprodukte. Deutliche Preisanstiege wurden auch in den Hauptgruppen *Restaurants und Hotels* (+2,0%) und, in etwas geringerem Ausmass, *Bekleidung und Schuhe* (+1,4%) registriert.

Sieben der zwölf Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise wiesen 2011 positive Jahresteuerraten aus, vier negative und eine – nämlich *Nachrichtenübermittlung* – blieb praktisch unverändert.

Durchschnittliche Jahreststeuerung des Zürcher Index der Konsumentenpreise

2011	0,0 Prozent
2010	+ 0,6 Prozent
2009	- 0,5 Prozent

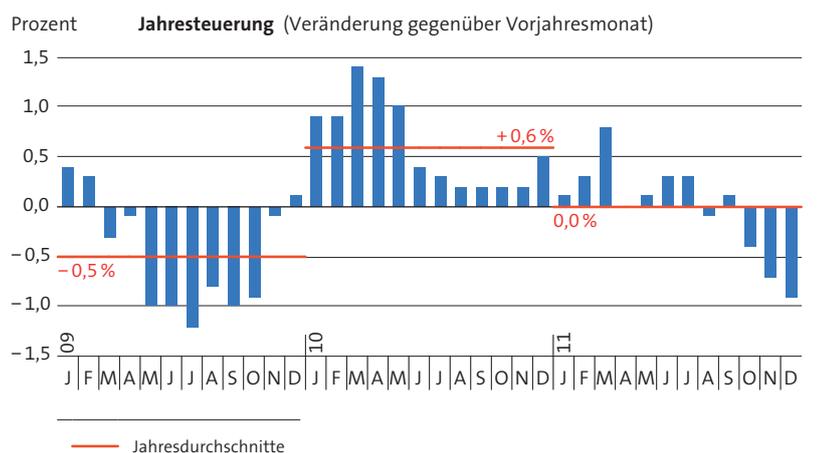
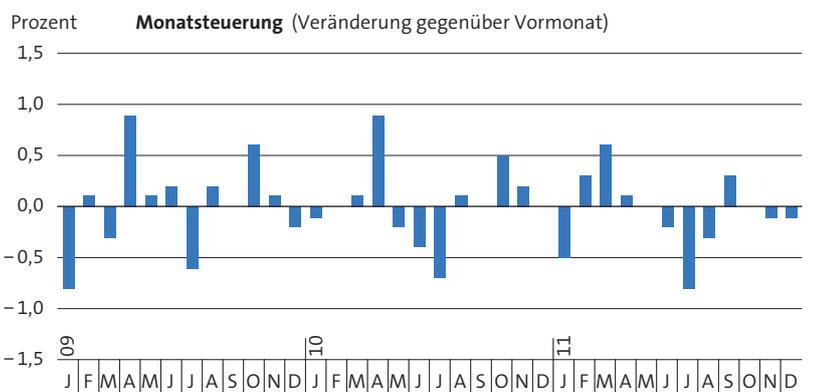
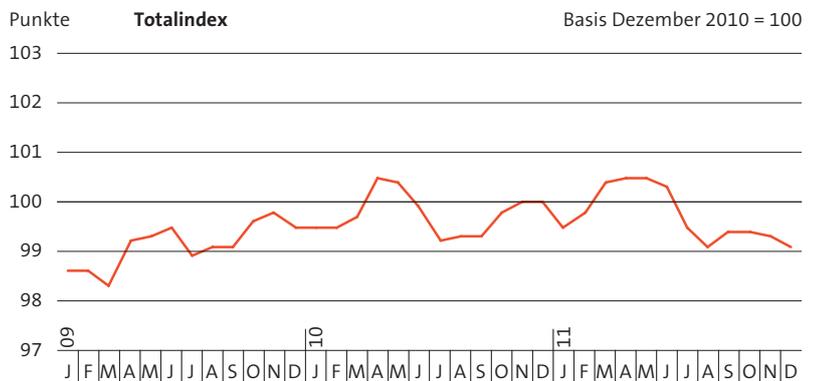
Entwicklung nach Herkunft und Art der Güter

2011 stieg das Preisniveau der Inlandgüter im Jahresdurchschnitt um 0,2 Prozent, jenes der Auslandgüter hingegen sank um 0,7 Prozent. Die Waren wurden um durchschnittlich 0,9 Prozent günstiger. Die Preise sanken vor allem bei den dauerhaften Waren – dazu zählen unter anderem Möbel, Fernseh- und Audio-Videogeräte, Fotoapparate und Personalcomputer – und bei den nichtdauerhaften Waren, also bei den Verbrauchsgütern wie beispielsweise Heizöl und Treibstoffe sowie alkoholische Getränke und Tabakwaren (-3,4% bzw. -0,3%). Bei den halbdauerhaften

Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Januar 2009 – Dezember 2011

G_1



Gütern, wozu zum Beispiel Kleider und Schuhe gehören, blieb das Preisniveau hingegen stabil. Die Preise für Dienstleistungen stiegen 2011 im Jahresdurchschnitt um 0,6 Prozent – jene für die privaten um 0,5 Prozent, jene für die öffentlichen um 1,3 Prozent.

GEWICHTUNG UND PREISENTWICKLUNG NACH HAUPTGRUPPEN

Die Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise werden jedes Jahr neu gewichtet und so den sich verändernden Konsumgewohnheiten angepasst. Grundlage für die Gewichtung bildet jeweils die vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführte Haushaltsbudgeterhebung (HABE). Bei rund 3300 aus dem Telefonverzeichnis zufällig ausgewählten Privathaushalten werden die Ausgaben für Güter und Dienstleistungen detailliert erhoben und zu einer durchschnittlichen Ausgabenstruktur hochgerechnet. Ausgehend von dieser Ausgabenverteilung werden die einzelnen Indexpositionen des Warenkorbs gewichtet.

Die Grafik G_2 zeigt die Gewichtungen der zwölf Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise in den Jahren 2010 und 2011. 2011 stiegen im Vergleich zum Vorjahr die Gewichtsanteile der Hauptgruppen *Alkoholische Getränke und Tabak*, *Wohnen und Energie*, *Hausrat und laufende Haushaltsführung*, *Gesundheitspflege*, *Nachrichtenübermittlung*, *Restaurants und Hotels* sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen*. Die Gewichtsanteile der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sowie *Freizeit und Kultur*

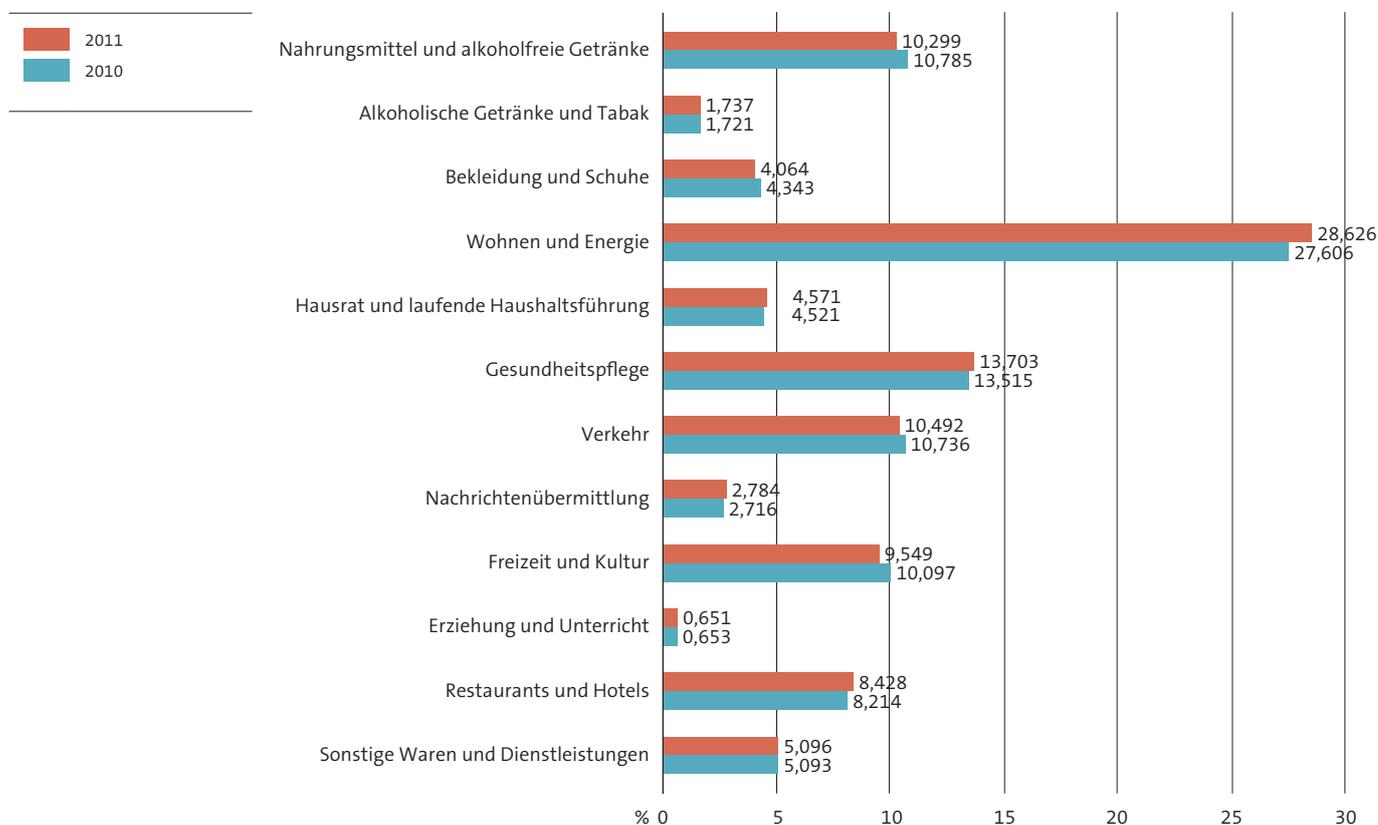
Getränke, Bekleidung und Schuhe, Verkehr, Freizeit und Kultur sowie *Erziehung und Unterricht* sanken hingegen.

Einen Überblick über die Veränderungen der durchschnittlichen Jahresteuern der zwölf Hauptgruppen im Jahr 2011 gibt die Grafik G_3. Bei sieben der zwölf Hauptgruppen stiegen die durchschnittlichen Preisniveaus zwischen 0,2 und 2,0 Prozent und somit deutlich stärker als der Totalindex (0,0%). Die höchste Zuwachsrate wies mit 2,0 Prozent die Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* auf. Bei vier Hauptgruppen lagen die Raten der mittleren Jahresteuern im negativen Bereich. Markante Rückgänge verzeichneten die Bereiche *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sowie *Freizeit und Kultur* (-3,3% bzw. -3,2%). Das Preisniveau einer Hauptgruppe – Nachrichtenübermittlung – blieb gegenüber dem Vorjahr praktisch stabil; das heisst, es gab in diesem Ausgabenbereich 2011 insgesamt keine Teuerung.

Wie sich die zwölf Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise in den Jahren 2009 bis 2011 von Monat zu Monat entwickelt haben, ist

Grobstruktur des Warenkorbs des Zürcher Index
► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2010 und 2011

G_2



auf den Seiten 12 und 13 grafisch dargestellt (Grafik G_10). Die Grafiken auf den linken Seitenhälften zeigen die Indexverläufe der einzelnen Hauptgruppen und des Totalindex in Punkten, die Grafiken auf den rechten Seitenhälften die prozentualen Veränderungen der einzelnen Hauptgruppenindizes und des Totalindex gegenüber dem Vorjahresmonat.

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank 2011 im Jahresdurchschnitt um 3,3 Prozent (Vorjahr: -1,1%). Nahrungsmittel wurden um 3,5 Prozent günstiger, alkoholfreie Getränke um 1,2 Prozent. Nahezu alle Warengruppen dieses Bereichs verzeichneten Preisrückgänge. Lediglich die Gruppe Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke (+6,3%) wies im Vergleich zum Vorjahr eine positive Rate bei der mittleren Jahreststeuerung aus.

Alkoholische Getränke und Tabak

Im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* stiegen die Preise 2011 um durchschnittlich 1,7 Prozent (Vorjahr: +1,2%). Verantwortlich für den Anstieg waren vor allem die höheren Preise für Tabakwaren (+5,7%). Bei den alkoholischen Getränken wurden insbesondere Schaumwein und Bier teurer (+3,4% bzw.

+0,9%); die Preise für Wein hingegen gaben etwas nach (-1,2%). Bei den Spirituosen blieb das Preisniveau praktisch stabil.

Bekleidung und Schuhe

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* stieg 2011 im Jahresdurchschnitt um 1,4 Prozent (Vorjahr: +1,1%). Damenkleider wurden 0,5 Prozent teurer, Herrenkleider 1,9 Prozent und Kinderkleider 2,2 Prozent. Die Preise für Sportbekleidung zogen um 2,1 Prozent an; für Bekleidungszubehör und -stoffe hingegen musste man 1,0 Prozent weniger bezahlen. In der Produktgruppe Schuhe stiegen die Preise um durchschnittlich 2,9 Prozent. Verantwortlich dafür war der Preisanstieg um 6,3 Prozent bei den Damenschuhen. Herrenschuhe wurden ebenfalls etwas teurer (+0,7%); die Preise für Kinderschuhe indes gaben um 4,5 Prozent nach.

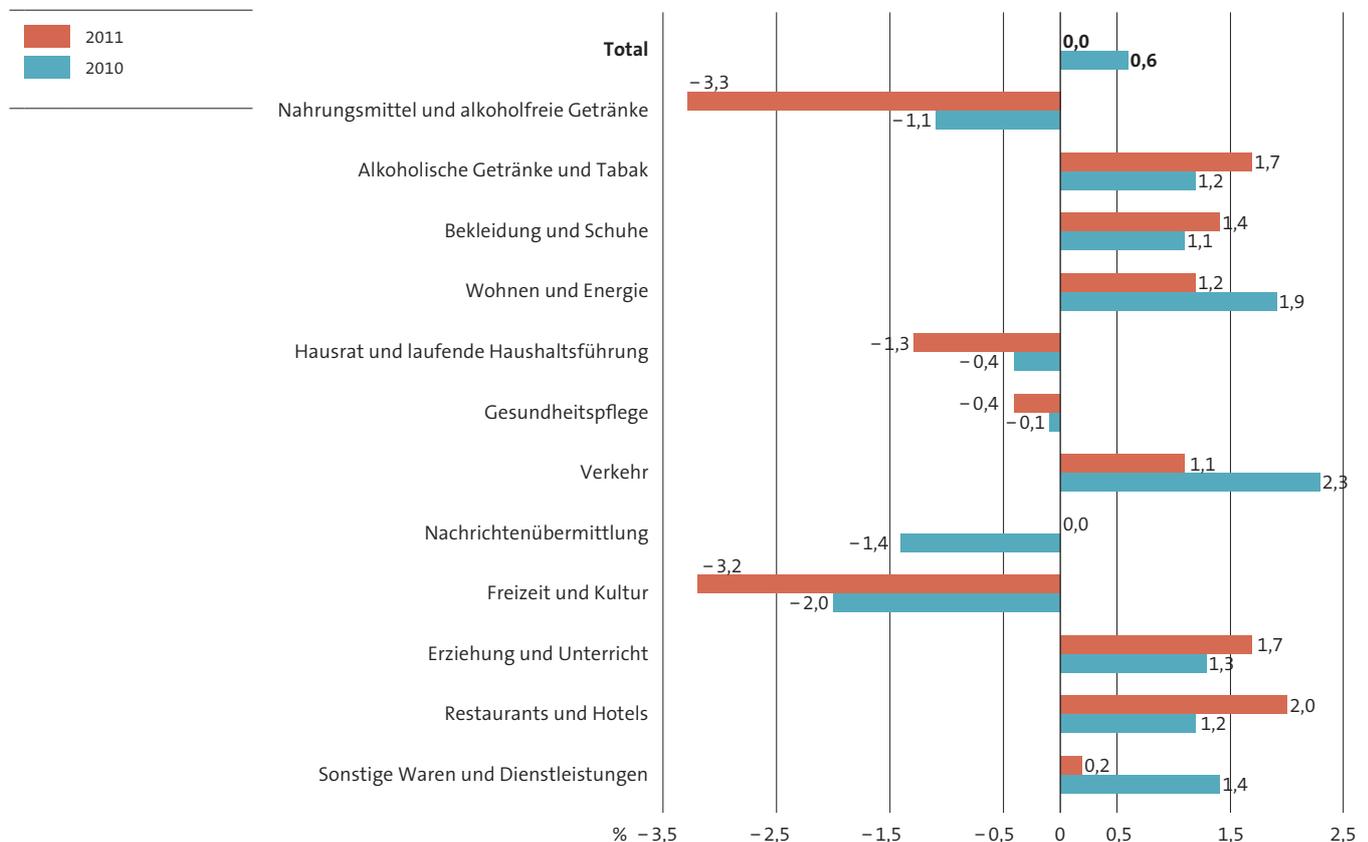
Wohnen und Energie

Der Bereich *Wohnen und Energie* verzeichnete 2011 einen durchschnittlichen Preisanstieg um 1,2 Prozent (Vorjahr: -1,9%). Hauptverantwortlich dafür waren die Heizölpreise, die im Vergleich zum Vorjahr um 13,8 Prozent stiegen. Teurer wurden auch Gas (+3,0%), Fernwärme (+3,0%) und Elektrizität (+0,4%). Die

Durchschnittliche Jahreststeuerung der 12 Hauptgruppen

► Veränderung der Jahresdurchschnitte gegenüber Vorjahr, 2010 und 2011

G_3



Preise für Holzpellets hingegen sanken um 1,4 Prozent. Die Wohnungsmieten, die als Mietpreisindex (siehe auch Grafik G_9) speziell ausgewiesen werden und die mit einem Anteil von gut 21 Prozent an den Gesamtausgaben der grösste Ausgabenposten der privaten Haushalte sind, zogen um 0,4 Prozent an. Etwas mehr bezahlen musste man auch für den laufenden Unterhalt der Wohnung (+1,5%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

Im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* sank 2011 das Preisniveau im Durchschnitt um 1,3 Prozent (Vorjahr: -0,4%). Weniger bezahlen musste man für Möbel und Einrichtungszubehör (-2,0%), Bodenbeläge und Teppiche (-1,3%), Haushaltsgeräte (-1,9%), Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör (-0,3%) sowie für Waren für die laufende Haushaltführung (-1,7%). Teurer hingegen wurden Bettzeug und Haushaltswäsche (+0,2%).

Gesundheitspflege

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* sank 2011 im Jahresdurchschnitt leicht um 0,4 Prozent (Vorjahr: -0,1%). Verantwortlich dafür war der Preisrückgang bei den Medikamenten (-5,2%). Die Preise für medizinische Apparate und Geräte gaben ebenfalls etwas nach (-1,7%). Mehr bezahlen indes musste man im Spital und beim Zahnarzt (je plus 0,8%) sowie für andere Gesundheitsleistungen wie beispielsweise Spitem und Labor (+0,9%).

Verkehr

Im Bereich *Verkehr* stiegen die Preise 2011 um durchschnittlich 1,1 Prozent (Vorjahr: +2,3%). Die Entwicklung in dieser Hauptgruppe war wesentlich von den Treibstoffpreisen abhängig, die um insgesamt 6,6 Prozent anzogen: Benzin wurde um 6,2 Prozent teurer, Diesel um 8,3 Prozent. Markante Preisaufschläge gab es auch bei den öffentlichen Transportdienstleistungen: Die Tarife für Fahrten mit den SBB zogen im Jahresdurchschnitt um 5,3 Prozent an, jene für Bus-, Tram- und S-Bahnfahrten im Zürcher Verkehrsverbund um 2,5 Prozent. Weniger bezahlen musste man hingegen für Linienflüge (-2,9%) sowie für neue Autos und Gebrauchtwagen (-2,1% bzw. -3,3%).

Nachrichtenübermittlung

Im Bereich *Nachrichtenübermittlung* blieb 2011 das durchschnittliche Preisniveau infolge gegenläufiger Preisbewegungen praktisch stabil, das heisst es gab in diesem Ausgabenbereich insgesamt keine Teuerung. Die höheren Preise für Postdienste (+1,8%) und die Mobilnetz-Kommunikation (+1,1%) wurden durch

günstigere Preise für Telekomgeräte (-9,3%) und die Festnetz-Kommunikation (-0,6%) wieder ausgeglichen.

Freizeit und Kultur

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* sank 2011 um durchschnittlich 3,2 Prozent (Vorjahr: -2,0%). Günstiger wurden insbesondere Personalcomputer und Zubehör (-16,2%), Foto-, Kino- und optische Geräte (-13,3%), Fernseh- und Audio-Videogeräte (-11,0%), Bücher und Broschüren (-6,8%) sowie Pauschalreisen (-6,6%). Teurer wurden hingegen Sport- und Freizeitaktivitäten (+1,8%) sowie Zeitungen und Zeitschriften (+2,9%).

Erziehung und Unterricht

Im Bereich *Erziehung und Unterricht* stieg das Preisniveau 2011 um durchschnittlich 1,7 Prozent (Vorjahr: +1,3%). Die grundlegende Schul- und Berufsbildung wurde um 0,8 Prozent teurer, die höhere Berufsbildung und Hochschulen um 2,2 Prozent, und die Kosten für Weiterbildungskurse zogen um 1,8 Prozent an.

Restaurants und Hotels

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* stieg 2011 im Jahresdurchschnitt um 2,0 Prozent (Vorjahr: +1,2%). Mehr bezahlen musste man für Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés (+1,8% bzw. +2,2%), für Mahlzeiten zum Mitnehmen (+3,6%) sowie für Mahlzeiten und Getränke in Personalrestaurants (+1,0% bzw. +0,7%). Zum Anstieg trugen im Weiteren auch die höheren Preise in der Parahotellerie bei (+2,3%); die Preise für Hotelübernachtungen gaben hingegen etwas nach (-0,3%).

Sonstige Waren und Dienstleistungen

Im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stieg das Preisniveau 2011 um durchschnittlich 0,2 Prozent (Vorjahr +1,4%). Ursache dafür waren vor allem die höheren Versicherungsprämien (+1,4%), insbesondere der Prämienanstieg bei der privaten Krankenversicherung von 5,4 Prozent. Die Prämien für die Hausrat- und die Motorfahrzeugversicherung indes gaben etwas nach (-0,3% bzw. -2,0%). Die Tarife der sozialen Einrichtungen, wozu die Kinderkrippen zählen, stiegen um 2,0 Prozent. Und für Coiffeur- und Kosmetikleistungen musste man 1,8 Prozent mehr bezahlen. Toilettenartikel und Geräte für die Körperpflege wurden hingegen günstiger (-4,2% bzw. -1,7%).

Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011

T_1

Indexexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderungen der Jahresdurchschnitte (%)		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011	2008–2009	2009–2010	2010–2011
Basis Dezember 2010 = 100									
Total	100,000	100,000	100,000	99,1	99,7	99,7	-0,5	0,6	0,0
Hauptgruppen									
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,631	10,785	10,299	102,8	101,6	98,3	-0,2	-1,1	-3,3
Alkoholische Getränke und Tabak	1,654	1,721	1,737	98,2	99,4	101,0	2,7	1,2	1,7
Bekleidung und Schuhe	4,439	4,343	4,064	92,1	93,2	94,5	2,4	1,1	1,4
Wohnen und Energie	26,956	27,606	28,626	97,8	99,6	100,8	-1,1	1,9	1,2
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,845	4,521	4,571	100,5	100,1	98,8	0,8	-0,4	-1,3
Gesundheitspflege	13,724	13,515	13,703	100,3	100,2	99,8	0,5	-0,1	-0,4
Verkehr	10,880	10,736	10,492	97,2	99,4	100,5	-3,2	2,3	1,1
Nachrichtenübermittlung	2,648	2,716	2,784	101,5	100,0	100,1	-4,9	-1,4	0,0
Freizeit und Kultur	10,350	10,097	9,549	102,5	100,5	97,3	-0,6	-2,0	-3,2
Erziehung und Unterricht	0,667	0,653	0,651	97,3	98,6	100,2	1,7	1,3	1,7
Restaurants und Hotels	8,125	8,214	8,428	98,5	99,7	101,7	1,5	1,2	2,0
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,081	5,093	5,096	98,7	100,2	100,4	0,4	1,4	0,2
Art der Güter									
Waren	42,131	40,754	40,357	99,2	99,8	98,9	-3,0	0,6	-0,9
nichtdauerhafte Waren	25,423	24,374	24,543	99,1	100,6	100,3	-4,8	1,6	-0,3
halbdauerhafte Waren	7,749	7,552	7,240	95,6	96,0	95,9	1,5	0,4	0,0
dauerhafte Waren	8,959	8,828	8,574	102,8	100,9	97,4	-1,6	-1,9	-3,4
Dienstleistungen	57,869	59,246	59,643	99,1	99,7	100,3	1,4	0,6	0,6
private Dienstleistungen	49,438	50,753	50,811	99,2	99,8	100,3	1,5	0,6	0,5
öffentliche Dienstleistungen	8,431	8,493	8,832	98,1	98,8	100,1	1,1	0,7	1,3
Herkunft der Güter									
Inland	72,007	73,579	74,260	99,4	99,8	100,1	1,2	0,5	0,2
Ausland	27,993	26,421	25,740	98,5	99,5	98,8	-4,7	1,0	-0,7
Weitere Sondergliederungen									
Wohnungsmiete	19,813	21,349	21,412	99,1	99,7	100,2	2,7	0,7	0,4
Index ohne Wohnungsmiete	80,187	78,651	78,588	99,1	99,8	99,6	-1,3	0,6	-0,1
Erdölprodukte	4,724	3,559	3,956	86,1	98,0	107,3	-25,7	13,7	9,6
Index ohne Erdölprodukte	95,276	96,441	96,044	99,7	99,8	99,4	0,8	0,1	-0,4
Gesundheit	13,724	13,515	13,703	100,3	100,2	99,8	0,5	-0,1	-0,4
Index ohne Gesundheit	86,276	86,485	86,297	98,9	99,7	99,7	-0,6	0,7	0,1
Bekleidung und Schuhe	4,439	4,343	4,064	92,1	93,2	94,5	2,4	1,1	1,4
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,561	95,657	95,936	99,4	100,0	100,0	-0,6	0,6	-0,1
Tabakwaren	0,563	0,635	0,685	93,5	97,4	102,9	4,8	4,1	5,7
Index ohne Tabakwaren	99,437	99,365	99,315	99,2	99,8	99,7	-0,5	0,6	0,0
Alkoholische Getränke	2,171	2,132	2,087	99,2	100,1	100,7	1,4	0,9	0,6
Index ohne Alkoholische Getränke	97,829	97,868	97,913	99,1	99,7	99,7	-0,5	0,6	0,0
Saisonprodukte	2,848	2,691	2,909	104,2	104,3	99,4	-1,8	0,1	-4,7
Index ohne Saisonprodukte	97,152	97,309	97,091	99,0	99,6	99,7	-0,4	0,7	0,1
Administrierte Preise	20,324	20,317	21,062	99,3	99,8	100,2	0,1	0,5	0,4
Index ohne administrierte Preise	79,676	79,683	78,938	99,1	99,7	99,6	-0,6	0,7	-0,1
Kerninflation ¹	87,962	89,567	88,472	99,6	99,7	99,4	1,0	0,1	-0,3
Kerninflation ²	70,358	71,710	70,321	99,6	99,6	99,2	1,1	0,1	-0,4
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	4,487	4,288	4,512	103,9	103,2	99,3	-1,5	-0,7	-3,8
Saisonprodukte	7,551	6,145	7,016	90,3	98,7	104,4	-16,7	9,2	5,8
Energie und Treibstoff	17,604	17,857	18,151	99,5	99,8	100,0	0,5	0,2	0,3

1 Kerninflation 1 = Total ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.

Zürcher Index der Konsumentenpreise ► Indexstand im Dezember, Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Beitrag zur Veränderung, 2009–2011


T_2

Indexposition	Indexstand im Dezember (Punkte)			Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat			Beitrag zur Veränderung des Totalindex
	2009	2010	2011	Dez. 08– Dez. 09	Dez. 09– Dez. 10	Dez. 10– Dez. 11	Dez. 10– Dez. 11
Basis Dezember 2010 = 100							
Total	99,5	100,0	99,1	0,1	0,5	-0,9	-0,882
Hauptgruppen							
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	101,3	100,0	96,2	-2,5	-1,3	-3,8	-0,391
Alkoholische Getränke und Tabak	98,6	100,0	101,0	1,9	1,4	1,0	0,018
Bekleidung und Schuhe	97,8	100,0	93,3	1,0	2,3	-6,7	-0,271
Wohnen und Energie	98,1	100,0	101,6	-0,1	1,9	1,6	0,472
Hausrat und laufende Haushaltsführung	101,1	100,0	98,4	0,6	-1,1	-1,6	-0,075
Gesundheitspflege	100,6	100,0	99,5	0,7	-0,5	-0,5	-0,069
Verkehr	98,4	100,0	97,4	2,6	1,6	-2,6	-0,276
Nachrichtenübermittlung	101,8	100,0	100,3	-3,8	-1,7	0,3	0,007
Freizeit und Kultur	102,3	100,0	95,2	-0,7	-2,2	-4,8	-0,459
Erziehung und Unterricht	98,0	100,0	101,8	1,1	2,0	1,8	0,011
Restaurants und Hotels	98,6	100,0	101,7	1,3	1,4	1,7	0,146
Sonstige Waren und Dienstleistungen	98,9	100,0	100,1	0,1	1,2	0,1	0,005
Art der Güter							
Waren	99,7	100,0	97,4	-0,8	0,3	-2,6	-1,055
nichtdauerhafte Waren	99,1	100,0	99,8	-1,1	0,9	-0,2	-0,045
halbdauerhafte Waren	99,2	100,0	94,8	1,3	0,8	-5,2	-0,379
dauerhafte Waren	102,1	100,0	92,6	-1,8	-2,0	-7,4	-0,632
Dienstleistungen	99,4	100,0	100,3	0,8	0,6	0,3	0,174
private Dienstleistungen	99,5	100,0	100,3	0,8	0,5	0,3	0,152
öffentliche Dienstleistungen	98,3	100,0	100,2	1,0	1,7	0,2	0,022
Herkunft der Güter							
Inland	99,5	100,0	99,9	0,4	0,5	-0,1	-0,065
Ausland	99,6	100,0	96,8	-0,7	0,4	-3,2	-0,817
Weitere Sondergliederungen							
Wohnungsmiete	99,5	100,0	100,5	1,3	0,5	0,5	0,103
Index ohne Wohnungsmiete	99,5	100,0	98,7	-0,2	0,5	-1,3	-0,984
Erdölprodukte	89,9	100,0	110,2	3,3	11,2	10,2	0,403
Index ohne Erdölprodukte	99,9	100,0	98,7	0,0	0,1	-1,3	-1,285
Gesundheit	100,6	100,0	99,5	0,7	-0,5	-0,5	-0,069
Index ohne Gesundheit	99,4	100,0	99,1	0,0	0,6	-0,9	-0,812
Bekleidung und Schuhe	97,8	100,0	93,3	1,0	2,3	-6,7	-0,271
Index ohne Bekleidung und Schuhe	99,6	100,0	99,4	0,1	0,4	-0,6	-0,611
Tabakwaren	96,3	100,0	104,5	6,0	3,8	4,5	0,031
Index ohne Tabakwaren	99,5	100,0	99,1	0,1	0,5	-0,9	-0,912
Alkoholische Getränke	98,9	100,0	100,5	0,3	1,1	0,5	0,010
Index ohne Alkoholische Getränke	99,5	100,0	99,1	0,1	0,5	-0,9	-0,891
Saisonprodukte	100,1	100,0	94,3	-4,1	-0,1	-5,7	-0,166
Index ohne Saisonprodukte	99,5	100,0	99,3	0,3	0,5	-0,7	-0,716
Administrierte Preise	99,1	100,0	100,4	-0,6	0,9	0,4	0,075
Index ohne administrierte Preise	99,6	100,0	98,8	0,3	0,4	-1,2	-0,957
Kerninflation ¹	100,0	100,0	98,7	0,4	0,0	-1,3	-1,143
Kerninflation ²	100,1	100,0	98,4	0,4	-0,1	-1,6	-1,152
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	100,5	100,0	95,6	-4,0	-0,5	-4,4	-0,198
Saisonprodukte	92,1	100,0	106,6	-0,6	8,6	6,6	0,460
Energie und Treibstoff	99,7	100,0	100,0	0,6	0,3	0,0	0,009

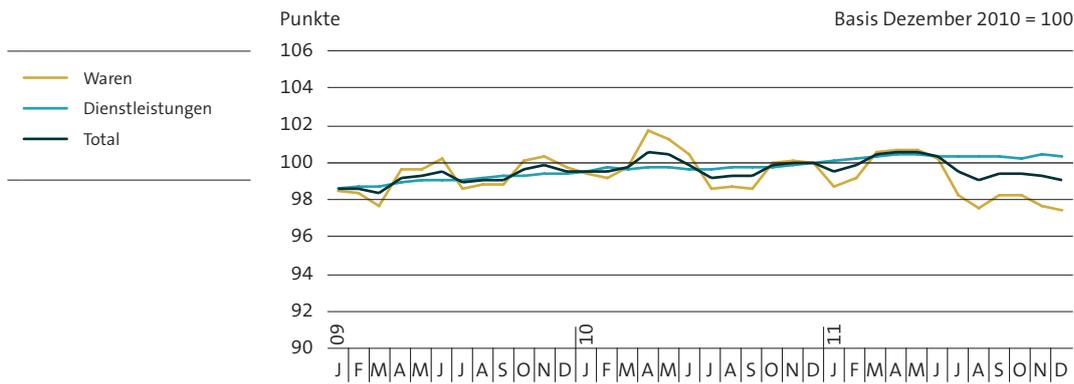
1 Kerninflation 1 = Total ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_4a

► Januar 2009 – Dezember 2011

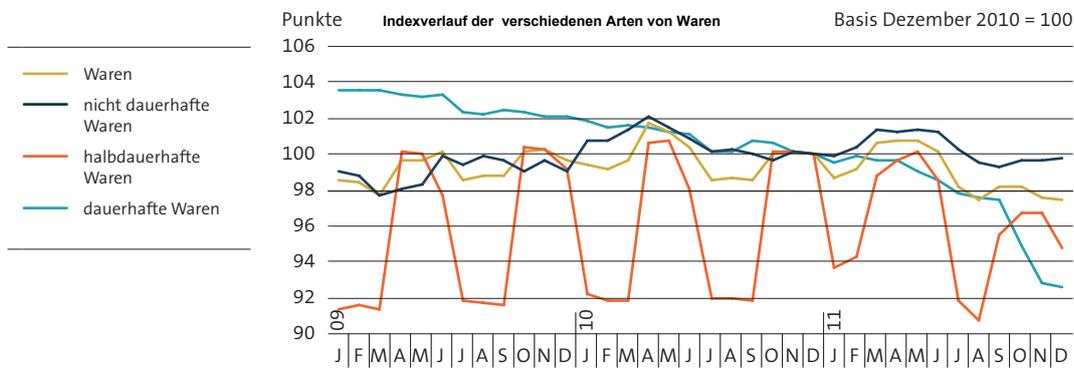


Im Zürcher Index der Konsumentenpreise haben die Waren ein Gewicht von gut 40 Prozent, die Dienstleistungen eines von knapp 60 Prozent (wovon gut 21% auf die Wohnungsmiete entfallen). Die Waren wurden 2011 im Jahresdurchschnitt um 0,9 Prozent günstiger; während die Preise für Dienstleistungen um 0,6 Prozent anzogen. Zum Vergleich: Der Totalindex wies im gleichen Zeitraum eine mittlere Jahreststeuerung von 0,0 Prozent aus.

Indexverlauf der Waren

G_4b

► Januar 2009 – Dezember 2011

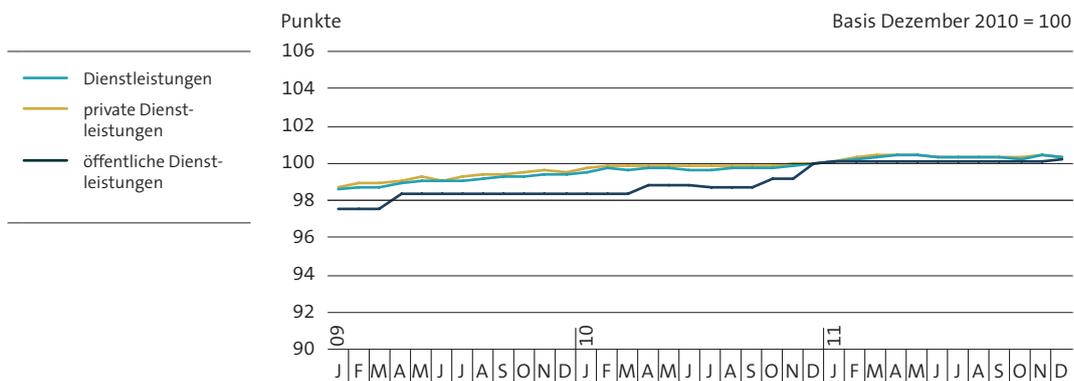


Das Preisniveau der nicht-dauerhaften Güter, also der Verbrauchsgüter wie Nahrungsmittel oder Treibstoffe, sank 2011 im Jahresdurchschnitt um 0,3 Prozent, jenes der halbdauerhaften Güter, wozu Kleider und Schuhe gehören, blieb stabil. Das Zackenmuster beim Indexverlauf der halbdauerhaften Güter ist eine Folge der Winter- und Sommerchlussverkäufe. Die Preise der dauerhaften Güter, wie Möbel, Fernseher, oder Autos, sanken 2011 um durchschnittlich 3,4 Prozent.

Indexverlauf der Dienstleistungen

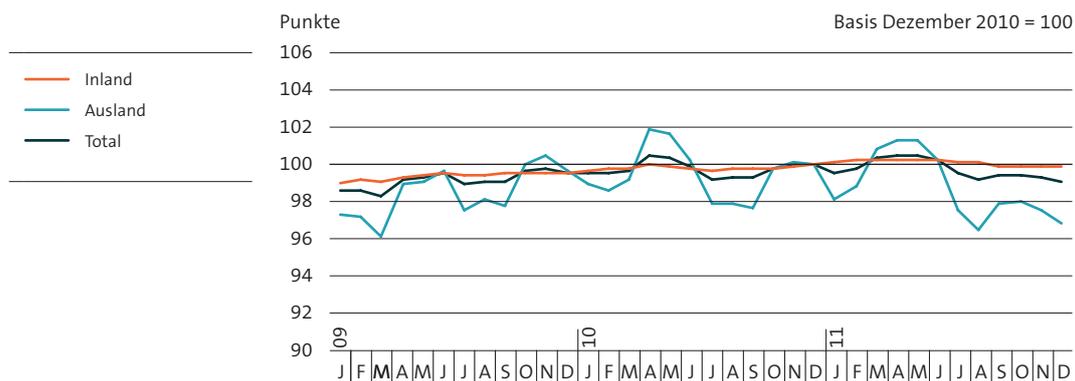
G_4c

► Januar 2009 – Dezember 2011



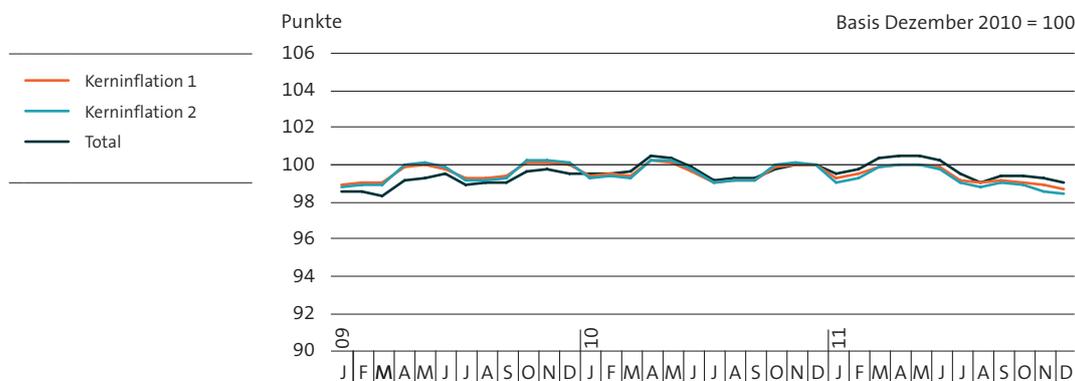
Der Index der privaten Dienstleistungen, wozu die Wohnungsmieten, die Position mit dem grössten Gewicht im Index, aber auch ärztliche Leistungen oder Pauschalreisen zählen, stieg 2011 im Jahresdurchschnitt um 0,5 Prozent. Im gleichen Zeitraum stieg der Index der öffentlichen Dienstleistungen – Posttarife, Spitalleistungen, Tarife im öffentlichen Verkehr usw. – um 1,3 Prozent.

Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter G_5
 ▶ Januar 2009 – Dezember 2011



Im Zürcher Index der Konsumentenpreise sind knapp drei Viertel der Güter Inlandgüter und gut ein Viertel Auslandgüter. Die einheimischen Güter wurden 2011 im Jahresdurchschnitt um 0,2 Prozent teurer; das Preisniveau der Auslandgüter hingegen sank um 0,7 Prozent. Zum Vergleich: Der Totalindex wies im gleichen Zeitraum eine mittlere Jahreststeuerung von 0,0 Prozent aus.

Indexverlauf der Kerninflation G_6
 ▶ Januar 2009 – Dezember 2011



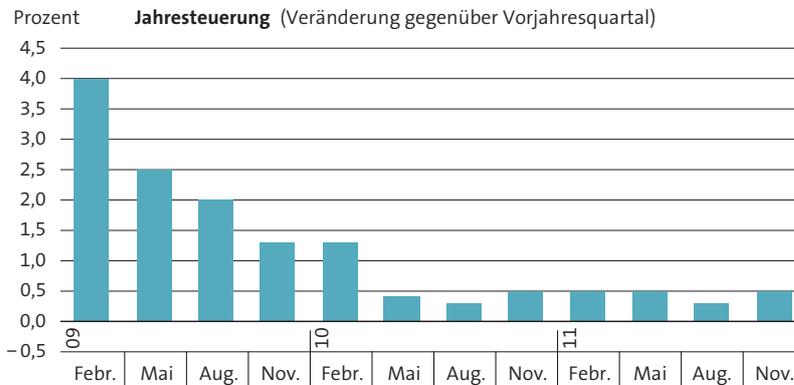
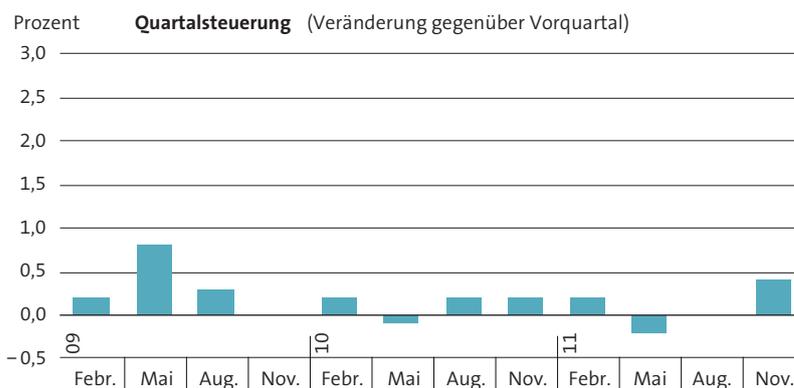
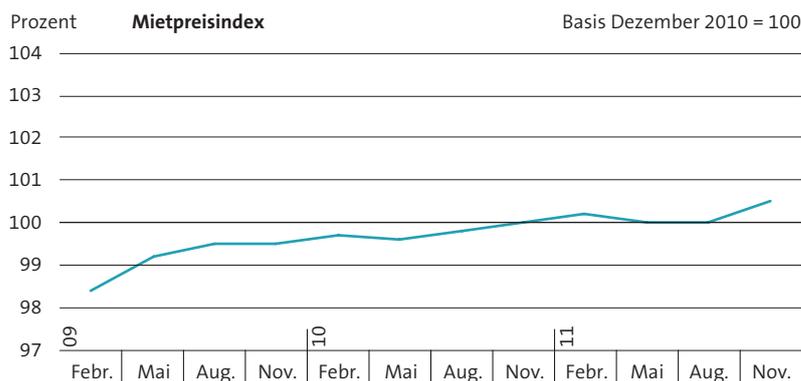
Die Kerninflation 1 des Zürcher Index der Konsumentenpreise, bei der die stark schwankenden Preise für frische und saisonale Produkte sowie für Heizöl und Treibstoffe aus der Berechnung ausgeklammert werden, sank 2011 um 0,3 Prozent. Die Kerninflation 2, bei der zusätzlich die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, sank um 0,4 Prozent. Zum Vergleich: Der Totalindex blieb im gleichen Zeitraum stabil.

Erdölprodukte sowie Index mit und ohne Erdölprodukte G_7
 ▶ Januar 2009 – Dezember 2011

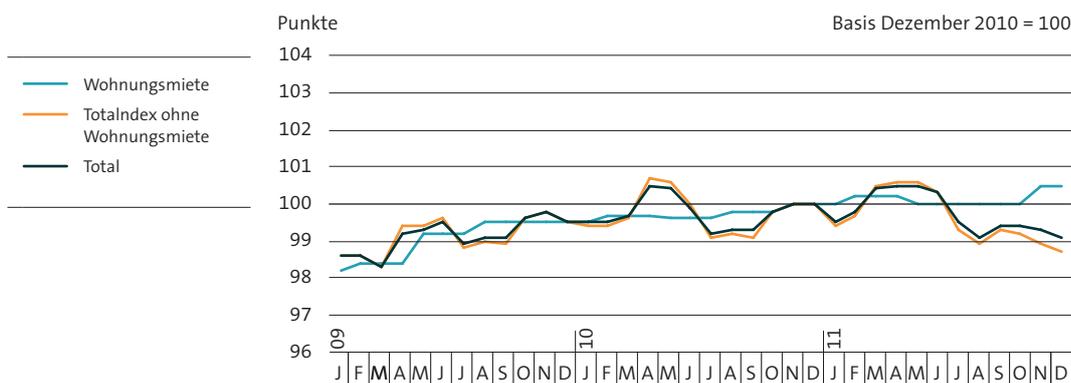


Der Index der Erdölprodukte – Heizöl und Treibstoffe – stieg 2011 im Jahresdurchschnitt um 9,6 Prozent. Ohne den Einfluss der teureren Erdölprodukte wäre der Totalindex 2011 nicht stabil geblieben, sondern um 0,4 Prozent gesunken.

Zürcher Index der Mietpreise G_8
 ► Wohnungsmiete, 2009–2011



Wohnungsmiete, Index ohne Wohnungsmiete sowie Totalindex G_9
 ► Januar 2009–Dezember 2011



Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Indexverlauf, Januar 2009 – Dezember 2011

G_10



Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Indexverlauf, Januar 2009 – Dezember 2011

G_10



DER ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE IM VERGLEICH

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise ist der älteste Preisindex der Schweiz, bekanntlich aber nicht der einzige. Das Bundesamt für Statistik berechnet monatlich den Landesindex der Konsumentenpreise und auch die Kantone Basel-Stadt und Genf veröffentlichen jeden Monat ihre eigenen Indizes. Wer die verschiedenen Indizes vergleichen will, muss Folgendes beachten:

- Die Indizes geben Auskunft darüber, in welchem Ausmass sich die Preise der Waren und Dienstleistungen im Verlaufe der Zeit verändert haben; sie sagen aber nichts über die absolute Höhe der Preise aus. Die unterschiedlich hohen regionalen Indexziffern dürfen also nicht als Unterschiede der absoluten Preisniveaus gewertet werden.
- Ein grosser Teil der Waren- und Dienstleistungspreise werden heute einheitlich für die ganze Schweiz erhoben, so zum Beispiel die Preise der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke, Alkoholische Getränke und Tabak, Bekleidung und Schuhe, Hausrat und laufende Haushaltsführung* sowie *Nachrichtenübermittlung*. Die Preise der erwähnten Hauptgruppen haben aus diesem Grund überall die gleichen Veränderungs-raten.
- Die einzelnen regionalen Indexziffern sind sich auch deshalb sehr ähnlich, weil die Rahmenbedingungen für die Entwicklung der Konsumentenpreise in der ganzen Schweiz mehr oder weniger gleich sind.

Trotz dieser Einschränkungen bestehen markante Unterschiede zwischen den verschiedenen Konsumentenpreisindizes. In der Tabelle T_3 sind die Veränderungs-raten der Jahresmittel für die Total- und Mietpreisindizes sowie für die Indizes ohne Wohnungsmiete aufgeführt; die Grafik G_11 zeigt die Verläufe der Mietpreisindizes der verschiedenen Regionen.

Auskunft über die Preisentwicklung in den verschiedenen Regionen und der Gesamtschweiz zwischen Dezember 2010 und Dezember 2011 gibt die Tabelle T_A5 im Anhang. Von Interesse sind hier vor allem die blau und grün markierten, also die regionalen und die regional beeinflussten Indexpositionen. Bei den gelb markierten Positionen handelt es sich um gesamtschweizerisch einheitliche Indizes, deren Veränderungs-raten in den drei regionalen Indizes und im Landesindex übereinstimmen. Damit man eine Vorstellung vom Einfluss der einzelnen Positionen auf den Gesamtindex hat, sind in der Tabelle die Gewichte gemäss dem Landesindex der Konsumentenpreise für das Jahr 2011 angegeben. Dabei ist zu bedenken, dass sich die Gewichte von Jahr zu Jahr leicht ändern – für den Zürcher Index der Konsumentenpreise siehe Grafik G_2 – und dass die Wohnungsmiete im Zürcher Index etwas stärker gewichtet ist als bei den andern regionalen Indizes und als beim Landesindex (2011: Gewicht im Zürcher Index 21,4 Prozent; Basler und Landesindex: 18,9 Prozent; Genfer Index: 19,3 Prozent).

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2010 = 100

T_3

	Jahresmittel (Punkte)		Veränderung (%)			
	2009	2010	2011	2008– 2009	2009– 2010	2010– 2011
Totalindex						
Basler Index	98,9	99,7	100,0	-0,4	0,8	0,3
Genfer Index	98,8	99,7	99,9	-0,5	0,9	0,3
Zürcher Index	99,1	99,7	99,7	-0,5	0,6	0,0
Landesindex	99,0	99,7	100,0	-0,5	0,7	0,2
Mietpreisindex (= Wohnungsmiete)						
Basler Index	98,3	99,4	100,5	2,3	1,1	1,1
Genfer Index	97,1	99,3	101,6	2,4	2,3	2,3
Zürcher Index	99,1	99,7	100,2	2,7	0,7	0,4
Landesindex	98,3	99,4	100,8	2,5	1,1	1,3
Index ohne Wohnungsmiete						
Basler Index	99,0	99,7	99,9	-1,0	0,8	0,2
Genfer Index	99,3	99,8	99,5	-1,1	0,5	-0,2
Zürcher Index	99,1	99,8	99,6	-1,3	0,6	-0,1
Landesindex	99,2	99,8	99,8	-1,1	0,6	0,0

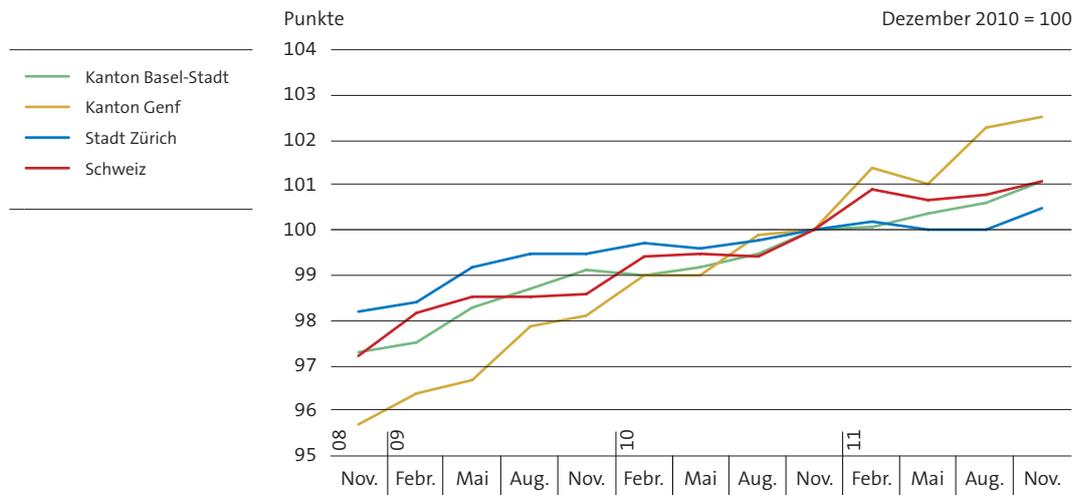
Die Totalindizes der einzelnen Regionen und der Gesamtschweiz entwickelten sich zwischen Dezember 2010 und Dezember 2011 ähnlich: Der Zürcher Index der Konsumentenpreise verzeichnete im Dezember 2011 mit einer Minusteuerung von 0,9 Prozent den stärksten Rückgang gegenüber dem Vorjahresmonat. Im gleichen Zeitraum sanken der Landesindex um 0,7 Prozent und der Basler beziehungsweise der Genfer Index um je 0,6 Prozent. Markante Unterschiede sind jedoch bei den meisten regionalen Indexpositionen festzustellen. Die Wohnungsmieten

schlugen in der Stadt Zürich lediglich um 0,5 Prozent auf, im Kanton Genf hingegen um 2,5 Prozent. Dazwischen lagen die entsprechenden Werte des Basler Index und des Landesindex (je plus 1,1%). Bei einigen Indexpositionen unterschieden sich die Veränderungsdaten der einzelnen Regionen und der Gesamtschweiz sogar im Vorzeichen: Die Indexziffer der Hauptgruppe Gesundheitspflege beispielsweise sank in Zürich im 0,5 Prozent und in Genf um 0,2 Prozent; in Basel hingegen stieg sie um 1,1 Prozent und in der Gesamtschweiz blieb sie praktisch unverändert.

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

G_11

► Indexverlauf, November 2008 – November 2011



4

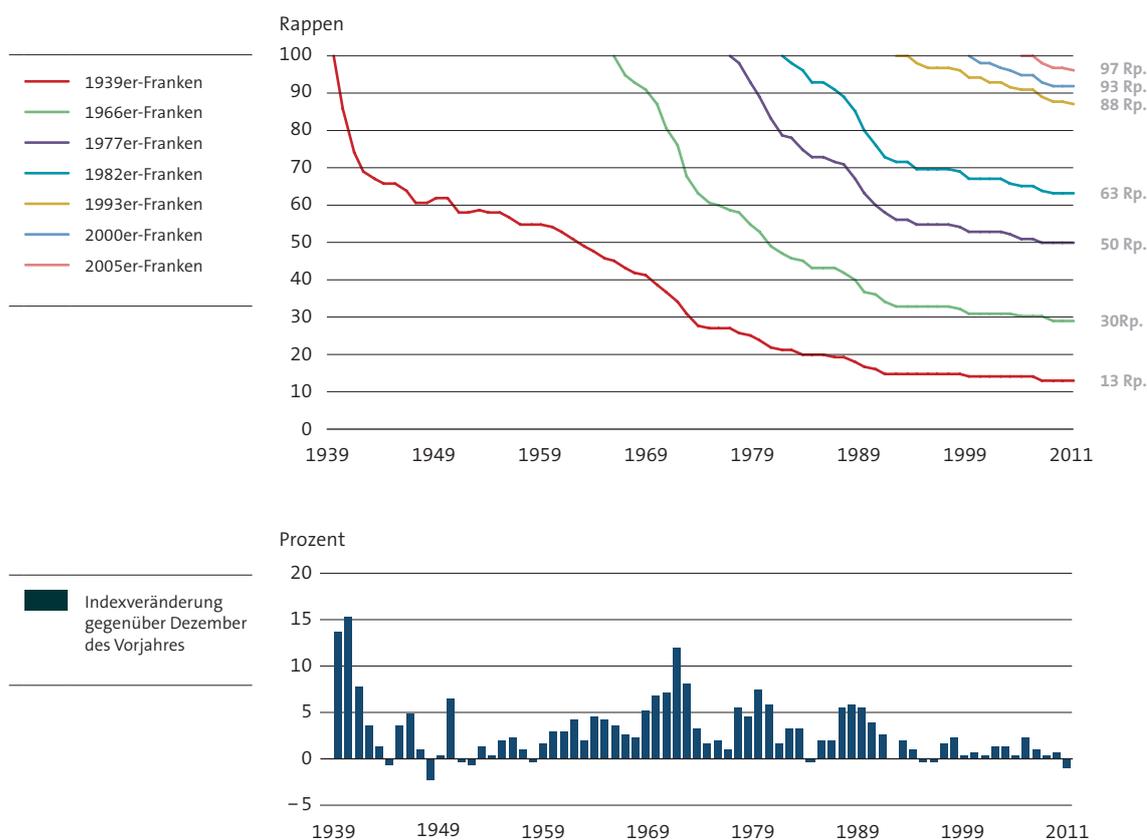
ENTWICKLUNG DER KAUFKRAFT EINES ZÜRCHER INDEXFRANKENS

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise misst die durchschnittliche Preisentwicklung der für den privaten Verbrauch repräsentativen Güter und Dienstleistungen. Sein Kehrwert zeigt demzufolge die Entwicklung der Kaufkraft des Geldes an. Der Zürcher Index der Konsumentenpreise ist zwischen Dezember 2005 und Dezember 2011 um 3,0 Prozent gestiegen; das heisst mit andern Worten: Mit dem im Dezember 2005 für den Privatkonsum ausgegebenen Geldbetrag, konnte man im Dezember 2011 nur noch rund 97 Prozent des Verbrauchs bezahlen. Der besseren Anschaulichkeit wegen wird die Kaufkraftentwicklung am sogenannten Zürcher Indexfranken gemessen: Der Indexfranken vom Dezember 2005 hatte im Dezember 2011 eine Kaufkraft von nur noch 97 Rappen. Wie sich der Zürcher Indexfranken während verschiedener Zeiträume entwickelte, zeigt die

Grafik G_12. Im unteren Teil der Grafik sind die Veränderungsrate des Zürcher Index der Konsumentenpreise gegenüber dem Dezember des Vorjahres zwischen 1939 und 2010 als Balken dargestellt. Der obere Teil der Grafik zeigt die Verläufe der verschiedenen Indexfranken als fallende Kurven. Der Indexfranken vom Dezember 1939 beispielsweise hatte im Dezember 2011 nur noch eine Kaufkraft von 13 Rappen. Die vollständigen Zahlenreihen für die verschiedenen Zeiträume sind in der Anhangstabelle T_A6 bzw. in der zur Publikation gehörenden Excelarbeitsmappe im Internet zu finden.

Da nicht nur der Zürcher Index der Konsumentenpreise, sondern auch die Löhne gestiegen sind, bedeutet die abnehmende Kaufkraft des Zürcher Indexfranken nicht, dass sich der Lebensstandard der Zürcherinnen und Zürcher verschlechtert hätte.

Entwicklung der Kaufkraft eines Zürcher Indexfrankens
 ► in Rappen 1939–2011 G_12



ANHANGTABELLEN

Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011



Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderungen der Jahresdurchschnitte (%)		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011	2007–2009	2009–2010	2010–2011
Basis Dezember 2010 = 100									
Total	100,000	100,000	100,000	99,1	99,7	99,7	-0,5	0,6	0,0
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,631	10,785	10,299	102,8	101,6	98,3	-0,2	-1,1	-3,3
Nahrungsmittel	9,691	9,805	9,344	102,8	101,6	98,1	-0,3	-1,2	-3,5
Brot, Mehl und Nahrungsmittel	1,617	1,679	1,596	101,9	100,8	98,3	0,5	-1,1	-2,4
Reis	0,042	0,045	0,040	106,4	103,5	98,4	8,2	-2,8	-4,9
Mehl	0,061	0,060	0,062	105,5	102,0	100,1	-1,1	-3,3	-1,9
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,201	1,225	1,173	100,8	100,3	99,1	0,5	-0,5	-1,1
Brot	0,506	0,509	0,481	100,4	99,8	99,3	0,3	-0,6	-0,5
Kleinbrot und -gebäck	0,159	0,165	0,153	99,7	99,8	100,1	1,9	0,1	0,3
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,293	0,297	0,297	102,1	100,9	99,9	0,9	-1,1	-1,0
Dauerbackwaren	0,243	0,254	0,242	100,7	100,7	97,1	-0,6	-0,1	-3,6
Teigwaren	0,143	0,168	0,146	107,7	103,2	94,8	2,0	-4,2	-8,1
Andere Getreideprodukte	0,170	0,181	0,175	102,0	100,9	95,1	-1,8	-1,0	-5,8
Fleisch, Fleischwaren	2,412	2,408	2,372	102,6	100,6	97,7	0,6	-2,0	-2,8
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,438	1,414	1,436	103,0	101,0	99,3	-0,6	-2,0	-1,7
Rindfleisch	0,349	0,355	0,377	100,1	99,3	98,5	-0,9	-0,8	-0,8
Kalbfleisch	0,146	0,116	0,176	101,1	98,3	96,3	1,0	-2,8	-2,0
Schweinefleisch	0,338	0,309	0,284	109,5	104,4	101,0	-3,0	-4,6	-3,2
Schafffleisch	0,100	0,070	0,080	98,5	99,8	100,5	2,6	1,3	0,6
Geflügel	0,302	0,355	0,329	103,4	102,2	99,7	-0,7	-1,2	-2,4
Anderes Fleisch	0,203	0,209	0,190	101,6	98,8	99,7	1,2	-2,8	0,9
Fleisch- und Wurstwaren	0,974	0,994	0,936	101,9	100,0	95,4	2,4	-1,9	-4,6
Wurstwaren	0,511	0,535	0,509	99,8	99,7	95,1	3,9	0,0	-4,7
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,463	0,459	0,427	104,6	100,4	95,8	0,8	-4,0	-4,6
Fisch und Fischwaren	0,355	0,327	0,314	106,2	103,3	99,0	-2,2	-2,8	-4,2
Fische, frisch	0,201	0,183	0,167	105,3	103,3	97,6	-3,3	-1,9	-5,6
Fische, tiefgekühlt	0,074	0,071	0,072	104,8	103,2	96,6	0,5	-1,6	-6,4
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,080	0,073	0,075	110,0	103,4	104,5	-1,6	-6,0	1,1
Milch, Käse, Eier	1,666	1,723	1,610	102,6	101,2	99,1	-0,7	-1,4	-2,1
Milch	0,311	0,290	0,264	103,5	101,6	101,7	-2,8	-1,8	0,1
Vollmilch	0,171	0,154	0,135	104,5	101,6	103,7	-4,2	-2,7	2,0
Andere Milch	0,140	0,136	0,129	102,5	101,6	99,7	-1,1	-0,8	-1,9
Käse	0,765	0,824	0,760	102,9	101,4	99,4	-0,1	-1,4	-2,0
Halbhart- und Hartkäse	0,460	0,528	0,478	102,9	101,9	99,7	0,9	-1,0	-2,2
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,305	0,296	0,282	102,6	100,5	98,9	-1,6	-2,1	-1,6
Andere Milcherzeugnisse	0,322	0,348	0,315	101,9	100,7	98,2	0,0	-1,1	-2,5
Rahm	0,123	0,111	0,123	101,9	99,6	95,0	-3,7	-2,3	-4,6
Eier	0,145	0,150	0,148	101,5	101,5	98,1	1,6	-0,1	-3,3
Speisefette und -öle	0,277	0,276	0,251	103,1	102,1	101,2	1,3	-1,0	-0,9
Butter	0,132	0,135	0,126	101,0	100,1	99,2	2,2	-0,9	-0,9
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	0,141	0,125	105,2	104,1	103,2	0,5	-1,1	-0,9
Früchte, Gemüse, Kartoffeln und Pilze	2,008	1,928	1,855	105,5	105,1	97,1	-2,6	-0,4	-7,6
Früchte	0,872	0,859	0,786	108,2	105,2	98,1	-2,0	-2,7	-6,8
Frische Früchte	0,710	0,682	0,615	110,3	106,6	98,0	-2,8	-3,4	-8,0
Zitrusfrüchte	0,127	0,113	0,099	116,1	120,6	112,2	-10,0	3,8	-6,9
Steinobst	0,112	0,102	0,095	114,3	103,3	94,9	-4,0	-9,6	-8,1
Kernobst	0,161	0,152	0,143	104,3	99,1	93,7	5,0	-5,0	-5,4
Bananen	0,073	0,081	0,070	105,7	107,9	104,7	-2,7	2,1	-2,9
Andere Früchte	0,237	0,234	0,208	111,6	106,2	93,4	-4,7	-4,8	-12,0
Konservierte Früchte	0,162	0,177	0,171	101,0	100,6	98,3	1,3	-0,3	-2,4
Gemüse, Kartoffeln und Pilze	1,136	1,069	1,069	103,5	105,0	96,5	-3,1	1,4	-8,1
Frisches Gemüse, Kartoffeln und Pilze	0,901	0,820	0,830	103,9	106,2	96,4	-3,8	2,2	-9,2
Fruchtgemüse	0,247	0,219	0,199	107,6	110,7	95,7	-4,8	2,9	-13,6
Wurzelgemüse	0,145	0,135	0,155	105,1	107,5	102,1	-7,8	2,3	-5,0
Salatgemüse	0,252	0,222	0,234	98,3	101,3	92,3	-2,1	3,2	-9,0
Kohlgemüse	0,064	0,054	0,051	107,2	111,6	100,8	-3,7	4,1	-9,7
Zwiebeln	0,051	0,054	0,052	110,7	109,4	100,7	-5,4	-1,2	-7,9
Andere Gemüse und Pilze	0,059	0,056	0,055	99,0	99,4	93,0	-2,5	0,4	-6,4
Kartoffeln	0,083	0,080	0,084	106,5	101,7	95,7	0,1	-4,5	-5,9

Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011

T_A1



Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderungen der Jahresdurchschnitte (%)		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011	2007–2009	2009–2010	2010–2011
Basis Dezember 2010 = 100									
Konservierte Gemüse und Pilze	0,127	0,131	0,125	99,8	99,4	94,9	1,3	-0,4	-4,6
Kartoffelhaltige Produkte	0,108	0,118	0,114	104,1	102,5	98,9	-1,9	-1,5	-3,5
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade und andere Süßwaren	0,659	0,702	0,674	100,1	99,9	97,9	2,9	-0,2	-2,0
Konfitüren und Bienenhonig	0,088	0,105	0,107	94,2	98,0	98,6	4,6	4,0	0,6
Schokolade	0,339	0,354	0,316	101,5	100,2	97,4	4,9	-1,3	-2,7
Süßwaren	0,098	0,107	0,104	100,4	100,7	99,3	-0,6	0,3	-1,4
Speiseeis	0,097	0,101	0,110	100,0	99,5	97,5	0,1	-0,5	-2,0
Zucker	0,037	0,035	0,037	104,5	102,1	97,8	-0,9	-2,3	-4,2
Sonstige Nahrungsmittel	0,697	0,762	0,672	99,9	99,7	97,7	0,2	-0,2	-2,0
Trockensuppen, Gewürze, Saucen	0,462	0,526	0,471	100,4	99,6	97,5	0,1	-0,8	-2,1
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,235	0,236	0,201	98,9	99,9	98,1	0,5	1,1	-1,8
Alkoholfreie Getränke	0,940	0,980	0,955	102,2	101,7	100,5	0,5	-0,5	-1,2
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,325	0,372	0,396	98,9	99,3	105,5	0,6	0,4	6,3
Kaffee	0,241	0,282	0,313	98,4	99,0	107,0	0,4	0,6	8,1
Tee	0,058	0,058	0,054	102,1	100,9	98,3	1,2	-1,1	-2,7
Kakao und Nährgetränke	0,026	0,032	0,029	97,6	98,8	102,4	-0,2	1,2	3,7
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,615	0,608	0,559	104,3	103,3	97,0	0,5	-1,0	-6,1
Natürliche Mineralwässer	0,175	0,169	0,137	105,7	104,6	98,5	0,7	-1,0	-5,9
Süssgetränke	0,275	0,266	0,247	104,9	103,3	98,7	-0,4	-1,5	-4,4
Frucht- und Gemüsesäfte	0,165	0,173	0,175	102,1	102,1	93,4	1,5	-0,1	-8,5
Alkoholische Getränke und Tabak	1,654	1,721	1,737	98,2	99,4	101,0	2,7	1,2	1,7
Alkoholische Getränke	1,091	1,086	1,052	100,9	100,6	99,8	1,6	-0,3	-0,8
Spirituosen	0,129	0,141	0,133	100,4	100,3	100,3	0,8	-0,1	0,0
Brände	0,086	0,093	0,082	100,4	100,4	100,8	0,9	0,0	0,5
Likör und Apéro-Getränke	0,043	0,048	0,051	100,5	100,1	99,5	0,7	-0,4	-0,6
Wein	0,836	0,816	0,778	101,4	100,7	99,5	1,6	-0,7	-1,2
Rotwein	0,585	0,562	0,544	100,4	99,6	98,0	1,4	-0,8	-1,6
Rotwein, inländisch	0,173	0,152	0,172	99,5	99,6	98,0	1,3	0,2	-1,6
Rotwein, ausländisch	0,412	0,410	0,372	100,8	99,5	98,0	1,6	-1,2	-1,5
Weisswein	0,181	0,173	0,183	101,1	100,2	99,9	2,2	-0,9	-0,3
Weisswein, inländisch	0,138	0,117	0,128	100,8	100,1	99,4	2,6	-0,7	-0,7
Weisswein, ausländisch	0,043	0,056	0,055	101,6	100,4	101,0	0,9	-1,2	0,6
Schaumwein	0,070	0,081	0,051	110,6	109,8	113,6	1,3	-0,7	3,4
Bier	0,126	0,129	0,141	98,5	100,4	101,2	2,3	1,9	0,9
Tabakwaren	0,563	0,635	0,685	93,5	97,4	102,9	4,8	4,1	5,7
Zigaretten	0,516	0,604	0,640	93,7	97,6	103,0	4,9	4,1	5,6
Andere Tabakwaren	0,047	0,031	0,045	88,6	93,7	101,2	2,8	5,7	8,0
Bekleidung und Schuhe	4,439	4,343	4,064	92,1	93,2	94,5	2,4	1,1	1,4
Bekleidung	3,594	3,496	3,311	91,9	93,4	94,5	2,7	1,7	1,1
Bekleidungsartikel	3,290	3,218	3,033	91,9	93,3	94,4	2,7	1,6	1,2
Herrenbekleidung	0,954	0,926	0,857	93,0	93,6	95,4	3,2	0,7	1,9
Mäntel, Jacken und Vestons	0,169	0,185	0,168	92,0	92,8	94,5	1,6	0,9	1,8
Anzüge	0,162	0,134	0,115	92,1	95,2	92,9	8,1	3,4	-2,4
Hosen	0,212	0,214	0,191	88,3	89,0	89,3	3,5	0,7	0,4
Oberhemden	0,141	0,109	0,121	96,1	95,4	96,9	-1,4	-0,7	1,5
Strickwaren	0,167	0,186	0,165	97,2	96,3	101,7	5,2	-0,9	5,6
Unterwäsche	0,103	0,098	0,097	96,3	96,7	99,2	1,5	0,5	2,6
Damenbekleidung	1,862	1,768	1,596	91,5	93,2	93,7	2,8	1,9	0,5
Mäntel	0,055	0,052	0,080	95,3	89,2	90,8	-0,7	-6,5	1,9
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider (bis Dez. 2010)	0,072	0,085	...	97,0	97,6	...	1,9	0,7	...
Jupes und Kleider	0,184	0,139	0,178	87,5	92,2	94,5	5,9	5,4	2,4
Hosen	0,369	0,331	0,296	90,1	93,2	92,9	1,5	3,4	-0,3
Jacken	0,345	0,339	0,297	88,2	86,9	88,6	1,2	-1,5	2,1
Blusen und Hemdblusen	0,132	0,121	0,115	96,3	95,7	95,4	2,0	-0,6	-0,3
Strickwaren	0,450	0,448	0,385	92,0	94,6	100,2	4,3	2,9	5,9
Unterwäsche	0,255	0,253	0,245	95,4	98,4	90,2	2,8	3,1	-8,3
Kinderbekleidung	0,268	0,289	0,322	88,4	89,5	91,4	3,2	1,2	2,2
Mäntel und Jacken	0,028	0,025	0,032	98,7	94,5	92,9	8,8	-4,2	-1,7
Hosen und Jupe	0,056	0,062	0,061	85,1	86,9	87,4	0,9	2,1	0,6
Strickwaren	0,060	0,066	0,082	82,9	84,4	90,7	1,6	1,7	7,4

Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011

T_A1



Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderungen der Jahresdurchschnitte (%)		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011	2007–2009	2009–2010	2010–2011
Basis Dezember 2010 = 100									
Babybekleidung	0,083	0,088	0,090	88,5	91,0	91,0	4,9	2,8	0,1
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,041	0,048	0,057	95,5	95,1	96,6	0,9	-0,4	1,6
Sportbekleidung	0,206	0,235	0,258	94,9	97,3	99,3	-0,8	2,5	2,1
Wintersportbekleidung	0,082	0,097	0,107	91,3	94,3	99,4	0,6	3,2	5,4
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,124	0,138	0,151	97,4	99,4	99,2	-1,7	2,1	-0,2
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,214	0,196	0,194	89,0	93,3	92,4	3,1	4,8	-1,0
Kleiderstoffe	0,024	0,021	0,022	97,1	100,3	101,3	3,5	3,4	0,9
Mercerie und Strickwolle	0,034	0,026	0,035	101,1	99,2	101,0	0,9	-1,8	1,8
Anderes Bekleidungszubehör	0,156	0,149	0,137	85,5	91,4	88,8	4,0	6,9	-2,9
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,090	0,082	0,084	98,6	99,7	101,7	1,1	1,1	2,0
Kleideränderungen	0,031	0,018	0,024	98,9	99,8	101,2	1,1	0,8	1,5
Textilreinigung	0,059	0,064	0,060	98,6	99,6	101,9	1,1	1,1	2,2
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,845	0,847	0,753	93,3	92,2	94,8	1,0	-1,3	2,9
Schuhe	0,829	0,826	0,736	93,3	92,0	94,6	1,1	-1,4	2,9
Damenschuhe	0,455	0,443	0,401	94,0	90,0	95,7	1,1	-4,3	6,3
Herrenschuhe	0,255	0,264	0,244	91,0	93,2	93,9	-0,4	2,4	0,7
Kinderschuhe	0,119	0,119	0,091	95,7	96,3	92,0	4,0	0,6	-4,5
Reparatur von Schuhen	0,016	0,021	0,017	97,3	99,6	102,8	1,2	2,4	3,2
Wohnen und Energie	26,956	27,606	28,626	97,8	99,6	100,8	-1,1	1,9	1,2
Miete	20,558	22,176	22,152	99,1	99,7	100,2	2,6	0,7	0,4
Wohnungsmiete	19,813	21,349	21,412	99,1	99,7	100,2	2,7	0,7	0,4
Garagen- und Parkplatzmiete	0,745	0,827	0,740	99,9	100,0	100,0	0,4	0,1	0,0
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,164	1,222	1,394	97,9	99,1	100,5	1,1	1,2	1,5
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,147	0,084	0,132	101,6	99,9	99,7	-1,1	-1,6	-0,2
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	1,017	1,138	1,262	97,5	99,0	100,6	1,5	1,5	1,7
Gebühren	0,392	0,372	0,381	103,9	101,6	100,3	-0,2	-2,3	-1,3
Energie	4,842	3,836	4,699	90,3	98,9	104,2	-17,3	9,5	5,4
Elektrizität ¹	1,958	1,883	2,187	97,8	100,0	100,4	-1,0	2,3	0,4
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,341	0,324	0,318	100,6	100,2	100,4	-1,1	-0,4	0,2
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,386	0,366	0,339	99,4	100,1	100,4	-1,3	0,7	0,3
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,184	0,178	0,315	98,1	100,0	100,4	-0,8	2,0	0,3
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,239	0,225	0,202	97,9	100,0	100,4	-1,6	2,1	0,4
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,332	0,324	0,595	96,8	99,9	100,3	-1,1	3,2	0,4
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,236	0,231	0,209	94,9	99,8	100,4	-0,6	5,1	0,7
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,240	0,235	0,209	95,2	99,9	100,4	-0,1	4,9	0,5
Gas ¹	0,664	0,493	0,626	96,1	99,5	102,5	-10,7	3,5	3,0
Gas, Verbrauchstyp II	0,131	0,096	0,182	98,2	99,6	102,3	-10,3	1,3	2,8
Gas, Verbrauchstyp III	0,134	0,098	0,136	95,6	99,5	102,5	-10,4	4,1	3,0
Gas, Verbrauchstyp IV	0,182	0,121	0,207	96,2	99,5	102,6	-10,9	3,4	3,1
Gas, Verbrauchstyp V	0,217	0,178	0,101	95,1	99,5	102,7	-10,9	4,6	3,2
Heizöl	2,015	1,250	1,639	78,8	97,5	111,0	-36,8	23,7	13,8
Holz	0,107	0,126	0,149	94,0	96,9	95,5	5,9	3,1	-1,4
Fernwärme	0,098	0,084	0,098	107,4	98,1	101,0	7,3	-8,7	3,0
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,845	4,521	4,571	100,5	100,1	98,8	0,8	-0,4	-1,3
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	2,023	1,819	1,862	100,9	100,3	98,3	0,7	-0,6	-2,0
Möbel und Einrichtungszubehör	1,938	1,739	1,754	101,0	100,3	98,2	0,8	-0,7	-2,0
Wohnzimmermöbel	0,753	0,711	0,661	100,9	99,1	97,9	-0,4	-1,8	-1,2
Schlafzimmermöbel	0,508	0,473	0,445	100,9	101,1	99,8	1,4	0,2	-1,3
Küchen- und Gartenmöbel	0,336	0,253	0,351	103,8	102,1	98,4	3,1	-1,6	-3,7
Einrichtungszubehör	0,341	0,302	0,297	99,2	100,3	96,4	0,1	1,0	-3,9
Bodenbeläge und Teppiche	0,085	0,080	0,108	97,8	100,5	99,2	-0,8	2,7	-1,3
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,338	0,313	0,297	100,5	100,8	101,0	0,8	0,3	0,2
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,225	0,222	0,207	99,8	100,3	100,6	0,5	0,5	0,2
Vorhänge und Zubehör	0,113	0,091	0,090	102,2	102,1	102,1	1,8	-0,1	0,1
Haushaltsgeräte	0,684	0,669	0,695	101,5	100,6	98,7	1,4	-0,9	-1,9
Grosse elektrische Haushaltsgeräte	0,367	0,353	0,434	103,6	102,4	102,7	1,4	-1,1	0,2
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,317	0,316	0,261	99,3	98,7	92,2	1,5	-0,7	-6,5
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,333	0,330	0,336	98,3	99,2	99,0	0,1	0,9	-0,2

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.

Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011

T_A1



Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderungen der Jahresdurchschnitte (%)		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011	2007–2009	2009–2010	2010–2011
Basis Dezember 2010 = 100									
Küchen- und Kochgeräte	0,132	0,139	0,144	98,5	99,2	99,1	1,3	0,8	-0,1
Geschirr und Besteck	0,114	0,108	0,116	97,1	99,1	99,0	-0,4	2,1	-0,1
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,087	0,083	0,076	99,7	99,3	98,6	-1,1	-0,4	-0,7
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,549	0,537	0,538	100,6	99,9	99,6	1,3	-0,7	-0,3
Motorenbetriebene Werkzeuge für Haus und Garten	0,110	0,092	0,103	100,3	99,5	97,5	0,8	-0,8	-2,0
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,439	0,445	0,435	100,7	100,0	100,1	1,4	-0,7	0,1
Handwerkzeuge für Haus und Garten	0,087	0,075	0,080	101,3	100,7	100,4	2,7	-0,6	-0,2
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,352	0,370	0,355	100,6	99,9	100,0	1,1	-0,7	0,1
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,918	0,853	0,843	100,1	99,7	98,6	0,4	-0,4	-1,1
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,547	0,567	0,555	100,2	99,5	97,8	0,6	-0,6	-1,7
Wasch- und Reinigungsmittel	0,314	0,331	0,335	99,1	99,2	97,6	0,6	0,1	-1,6
Putzmaterial	0,017	0,019	0,016	99,6	100,1	98,9	0,6	0,5	-1,2
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,216	0,217	0,204	102,0	100,1	98,1	0,5	-1,8	-2,0
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,371	0,286	0,288	99,9	100,0	100,0	0,2	0,1	0,0
Gesundheitspflege	13,724	13,515	13,703	100,3	100,2	99,8	0,5	-0,1	-0,4
Medizinische Erzeugnisse	2,751	2,728	2,638	107,8	103,3	98,6	-1,2	-4,2	-4,6
Medikamente	2,241	2,255	2,148	109,2	103,8	98,4	-1,4	-4,9	-5,2
Sanitätsmaterial	0,047	0,045	0,046	100,0	100,1	99,0	-0,3	0,0	-1,0
Medizinische Apparate und Geräte	0,463	0,428	0,444	101,7	101,1	99,4	-0,5	-0,6	-1,7
Ambulante Dienstleistungen	5,702	5,599	5,726	98,9	99,8	100,1	0,5	0,8	0,4
Ärztliche Leistungen	3,291	3,222	3,285	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0
Zahnärztliche Leistungen	1,468	1,455	1,466	98,8	99,7	100,5	1,2	1,0	0,8
Andere Gesundheitsleistungen	0,943	0,922	0,975	95,6	99,1	100,0	0,9	3,6	0,9
Spitalleistungen	5,271	5,188	5,339	98,1	99,2	100,0	1,5	1,1	0,8
Verkehr	10,880	10,736	10,492	97,2	99,4	100,5	-3,2	2,3	1,1
Autos, Motor- und Fahrräder	8,538	8,465	8,271	97,4	99,7	100,5	-4,0	2,3	0,8
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	3,933	4,330	3,936	100,7	100,3	98,0	0,4	-0,4	-2,3
Neue Autos	2,550	2,837	2,673	99,2	99,7	97,6	0,9	0,5	-2,1
Occasionsautos	0,977	0,987	0,886	105,3	102,0	98,6	-1,8	-3,1	-3,3
Motorräder	0,120	0,244	0,144	100,5	100,0	97,8	1,8	-0,5	-2,2
Fahrräder	0,286	0,262	0,233	100,4	100,5	100,0	2,2	0,2	-0,5
Betrieb und Unterhalt von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,605	4,135	4,335	94,5	99,0	102,8	-8,1	4,8	3,8
Ersatzteile und Zubehör	0,293	0,267	0,294	102,2	100,7	98,4	0,5	-1,4	-2,3
Ersatzteile	0,059	0,050	0,073	97,4	99,4	100,0	1,8	2,1	0,6
Pneus und Zubehör	0,234	0,217	0,221	103,4	101,1	97,9	0,1	-2,3	-3,1
Treibstoffe	2,709	2,309	2,317	90,7	98,3	104,7	-16,3	8,3	6,6
Benzin	2,285	1,925	1,851	90,8	98,5	104,6	-15,3	8,5	6,2
Diesel	0,424	0,384	0,466	90,6	97,2	105,3	-21,4	7,3	8,3
Service- und Reparaturarbeiten für Motorfahrzeuge	1,207	1,136	1,214	99,6	99,8	100,8	2,3	0,2	1,0
Service für Fahrräder (ab Jan. 2011)	...	...	0,045	...	...	100,8	...	...	...
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,396	0,423	0,465	100,3	100,3	101,5	0,2	0,0	1,2
Transportdienstleistungen	2,342	2,271	2,221	96,4	98,6	100,5	0,4	2,3	1,9
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,438	1,549	1,684	95,5	95,9	100,1	0,9	0,4	4,3
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,920	0,989	1,123	94,6	95,0	100,1	0,0	0,5	5,3
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,518	0,560	0,561	97,3	97,5	100,0	2,4	0,2	2,5
Luftverkehr	0,848	0,653	0,479	98,5	105,2	102,2	-0,6	6,8	-2,9
Taxi	0,056	0,069	0,058	100,0	100,0	100,0	6,6	0,0	0,0
Nachrichtenübermittlung	2,648	2,716	2,784	101,5	100,0	100,1	-4,9	-1,4	0,0
Postdienste	0,104	0,104	0,093	96,4	98,9	100,7	0,0	2,6	1,8
Telekomgeräte	0,096	0,096	0,105	108,6	102,6	93,0	-8,2	-5,5	-9,3
Telekommunikation	2,448	2,516	2,586	101,4	100,0	100,3	-5,0	-1,5	0,3
Festnetz-Kommunikation	0,824	0,873	1,099	99,1	100,0	99,3	-0,9	0,8	-0,6
Mobilnetz-Kommunikation	1,238	1,151	1,487	104,2	100,0	101,1	-9,1	-4,0	1,1

Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011

T_A1



Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderungen der Jahresdurchschnitte (%)		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011	2007–2009	2009–2010	2010–2011
Basis Dezember 2010 = 100									
Freizeit und Kultur	10,350	10,097	9,549	102,5	100,5	97,3	-0,6	-2,0	-3,2
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,495	1,381	1,371	114,7	103,5	91,9	-12,5	-9,7	-11,2
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,547	0,508	0,460	111,9	102,6	91,4	-11,7	-8,2	-11,0
Fernsehgeräte	0,366	0,321	0,312	115,0	102,6	89,9	-16,0	-10,8	-12,4
Audio-Video-Geräte	0,181	0,187	0,148	106,7	102,7	94,4	-6,6	-3,7	-8,1
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,126	0,126	0,131	115,2	105,5	91,5	-12,4	-8,4	-13,3
Personalcomputer und Zubehör	0,564	0,479	0,503	125,7	105,7	88,6	-18,3	-15,9	-16,2
PC-Hardware	0,519	0,451	0,461	128,3	106,2	87,9	-19,5	-17,2	-17,3
Software für Computer	0,045	0,028	0,042	98,0	98,7	96,2	-3,7	0,7	-2,5
Speichermedien und -inhalte	0,228	0,230	0,237	102,7	101,0	98,9	-2,5	-1,6	-2,1
Reparatur und Installationen	0,030	0,038	0,040	98,9	99,5	100,4	0,8	0,6	0,9
Musikinstrumente	0,125	0,074	0,084	99,1	100,3	97,8	3,3	1,2	-2,5
Sonstige Freizeitartikel und -geräte, Gartenartikel und Heimtiere	1,806	1,853	1,926	99,7	99,7	99,0	0,9	0,1	-0,7
Spiel- und Hobbywaren	0,417	0,412	0,429	99,9	99,5	96,5	3,2	-0,4	-3,0
Sportgeräte und Campingausrüstung	0,394	0,377	0,389	100,9	99,1	99,5	-1,2	-1,8	0,4
Wintersportartikel	0,173	0,199	0,197	99,3	97,6	97,6	-0,4	-1,7	0,0
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,221	0,178	0,192	102,3	100,7	101,5	-1,9	-1,6	0,7
Pflanzen	0,529	0,500	0,508	99,2	100,0	99,7	-0,5	0,8	-0,3
Heimtiere und Heimtierartikel	0,281	0,351	0,329	99,8	100,2	97,9	1,5	0,4	-2,3
Tierärztliche Leistungen	0,185	0,213	0,271	97,6	99,7	102,1	2,2	2,2	2,4
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,683	2,792	2,712	98,3	99,3	100,3	1,3	1,0	1,0
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,712	0,759	0,718	97,7	99,0	100,7	1,0	1,3	1,8
Sportveranstaltungen	0,043	0,051	0,054	95,0	97,9	102,7	-4,4	3,0	4,9
Sporteinrichtungen	0,469	0,488	0,466	98,7	99,5	100,6	0,9	0,8	1,2
Bergbahnen und Skilifte	0,200	0,220	0,198	96,3	98,2	100,5	3,2	2,0	2,3
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,971	2,033	1,994	98,5	99,4	100,2	1,4	0,9	0,8
Kino	0,107	0,112	0,112	99,8	99,9	100,6	0,1	0,1	0,7
Theater und Konzerte	0,326	0,341	0,359	97,9	98,8	100,0	2,1	0,9	1,2
Radio- und Fernsehempfangsgebühren, Fernsehabonnemente	0,830	0,857	0,870	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0
Fotolabor	0,118	0,109	0,079	100,4	100,2	99,7	0,0	-0,1	-0,6
Freizeitkurse	0,590	0,614	0,574	96,2	98,8	100,6	3,5	2,6	1,9
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,196	1,180	1,124	97,6	99,2	98,8	2,2	1,7	-0,4
Bücher und Broschüren	0,353	0,320	0,345	100,7	99,9	93,2	-0,2	-0,7	-6,8
Zeitungen und Zeitschriften	0,592	0,598	0,558	96,0	98,9	101,8	3,3	3,1	2,9
Einzelnummern	0,124	0,129	0,120	94,6	98,3	100,7	2,9	3,9	2,4
Abonnemente	0,468	0,469	0,438	96,4	99,1	102,1	3,4	2,8	3,0
Sonstige Druckprodukte	0,101	0,098	0,081	97,0	97,4	99,9	1,9	0,4	2,5
Schreib- und Zeichenmaterial	0,150	0,164	0,140	98,4	99,7	100,1	3,9	1,3	0,4
Pauschalreisen	3,045	2,817	2,332	105,7	101,3	94,6	1,4	-4,2	-6,6
Erziehung und Unterricht	0,667	0,653	0,651	97,3	98,6	100,2	1,7	1,3	1,7
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,204	0,254	0,248	97,4	99,4	100,2	1,9	2,1	0,8
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,334	0,292	0,222	97,1	97,8	100,0	1,2	0,8	2,2
Weiterbildungskurse	0,129	0,107	0,181	97,3	98,7	100,5	2,2	1,4	1,8
Restaurants und Hotels	8,125	8,214	8,428	98,5	99,7	101,7	1,5	1,2	2,0
Gaststätten	7,147	7,257	7,145	98,1	99,4	101,6	1,5	1,4	2,1
Restaurants und Cafés	5,454	5,291	5,264	98,3	99,6	101,5	1,2	1,3	2,0
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,203	3,110	3,146	98,4	99,5	101,3	1,2	1,1	1,8
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,251	2,181	2,118	98,2	99,8	101,9	1,2	1,6	2,2
Alkoholische Getränke	1,080	1,046	1,035	97,5	99,6	101,6	1,3	2,1	2,1
Wein	0,612	0,630	0,624	97,4	99,2	102,3	1,1	1,9	3,1
Bier	0,361	0,313	0,298	96,9	100,1	100,3	2,0	3,3	0,3
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,107	0,103	0,113	99,4	100,0	101,3	0,0	0,6	1,4
Alkoholfreie Getränke	1,171	1,135	1,083	98,8	100,0	102,2	1,0	1,1	2,2
Kaffee und Tee	0,612	0,589	0,531	98,8	99,9	102,3	0,3	1,0	2,4
Mineralwässer und Süssgetränke	0,512	0,500	0,498	99,0	100,1	102,1	1,9	1,1	2,0
Andere alkoholfreie Getränke	0,047	0,046	0,054	96,5	99,5	101,6	1,9	3,1	2,1
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,073	1,283	1,239	97,0	98,7	102,2	2,7	1,7	3,6
Personalrestaurants, Kantinen	0,620	0,683	0,642	98,2	99,5	100,5	2,6	1,4	1,0

Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011



Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderungen der Jahresdurchschnitte (%)		
	2009	2010	2011	2009	2010	2011	2007–2009	2009–2010	2010–2011
Basis Dezember 2010 = 100									
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,484	0,532	0,513	98,0	99,5	100,5	2,3	1,5	1,0
Getränke in Personalrestaurants	0,136	0,151	0,129	98,6	99,5	100,3	3,7	0,9	0,7
Beherbergung	0,978	0,957	1,283	101,6	102,2	102,6	1,0	0,6	0,4
Hotellerie	0,708	0,689	0,956	102,9	103,1	102,8	0,4	0,2	-0,3
Parahotellerie	0,270	0,268	0,327	98,3	99,6	101,9	2,7	1,4	2,3
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,081	5,093	5,096	98,7	100,2	100,4	0,4	1,4	0,2
Körperpflege	1,951	2,068	1,977	100,1	100,6	99,1	0,6	0,5	-1,5
Coiffeur- und Kosmetikleistungen	0,877	0,867	0,862	97,2	99,1	100,9	1,2	1,9	1,8
Waren für die Körperpflege	1,074	1,201	1,115	102,3	101,8	97,7	0,1	-0,5	-4,0
Toilettenartikel	0,952	1,061	0,994	102,3	101,7	97,4	-0,1	-0,6	-4,2
Seifen und Badezusätze	0,067	0,072	0,075	100,5	100,2	97,8	-0,6	-0,3	-2,4
Haarpflegemittel	0,117	0,117	0,107	104,1	102,4	97,7	-0,1	-1,6	-4,6
Zahnpflegemittel	0,053	0,058	0,059	104,4	101,9	98,4	-0,6	-2,3	-3,5
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,506	0,594	0,552	101,0	101,2	97,3	0,1	0,2	-3,8
Papierwaren für die Körperpflege	0,209	0,220	0,201	104,7	103,3	96,9	-0,2	-1,4	-6,2
Geräte für die Körperpflege	0,122	0,140	0,121	102,7	102,4	100,6	1,3	-0,4	-1,7
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,787	0,685	0,645	99,2	99,7	100,3	1,2	0,5	0,6
Uhren	0,518	0,448	0,432	99,6	100,1	100,8	1,2	0,5	0,7
Reiseartikel und Accessoires	0,269	0,237	0,213	98,3	99,0	99,2	1,3	0,7	0,2
Soziale Einrichtungen	0,291	0,415	0,387	96,4	99,7	101,7	1,0	3,4	2,0
Versicherungen	1,344	1,447	1,530	97,5	100,0	101,4	-0,3	2,5	1,4
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,272	0,290	0,286	100,8	100,0	99,7	0,1	-0,8	-0,3
Private Krankenversicherung	0,598	0,597	0,643	93,6	100,0	105,4	1,3	6,9	5,4
Motorfahrzeugversicherung	0,474	0,560	0,601	100,4	100,0	98,0	-2,4	-0,4	-2,0
Finanzielle Dienstleistungen	0,411	0,274	0,292	97,8	99,8	101,5	0,1	2,1	1,7
Sonstige Dienstleistungen	0,297	0,204	0,265	98,3	99,6	101,3	0,4	1,4	1,7

Mietzinsveränderungen gegenüber Vorquartal¹

► Verteilung in Prozent, 2009–2011



	Mietzins		
	erhöht	gesenkt	unverändert
2009			
Februar	3,2	0,4	96,4
Mai	7,8	0,4	91,8
August	3,4	0,5	96,2
November	3,5	17,3	79,2
2010			
Februar	2,6	5,9	91,5
Mai	5,5	22,4	72,2
August	3,3	1,9	94,7
November	2,1	0,7	97,3
2011			
Februar	2,4	0,5	97,1
Mai	3,1	21,8	75,1
August	1,7	5,5	92,8
November	3,8	2,3	93,9

1 Es sind nur Wohnungen berücksichtigt, die sowohl im jeweiligen Berichtsquartal als auch im entsprechenden Vorquartal in der Stichprobe enthalten sind.

Total und Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Indexstand sowie Veränderung gegenüber Vormonat und Vorjahresmonat, 2011



T_A3

Indexstand (Punkte) Basis Dezember 2010 = 100	Jan. 2011	Febr. 2011	März 2011	April 2011	Mai 2011	Juni 2011	Juli 2011	Aug. 2011	Sept. 2011	Okt. 2011	Nov. 2011	Dez. 2011
Total	99,5	99,8	100,4	100,5	100,5	100,3	99,5	99,1	99,4	99,4	99,3	99,1
Hauptgruppen												
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	99,0	99,1	99,5	98,6	99,4	99,8	99,0	98,5	97,5	97,1	96,0	96,2
Alkoholische Getränke und Tabak	100,8	100,5	101,6	101,5	101,5	101,5	101,5	101,7	97,5	101,4	101,7	101,0
Bekleidung und Schuhe	89,9	91,2	98,9	100,7	101,3	99,4	87,3	85,7	93,9	96,4	96,5	93,3
Wohnen und Energie	100,2	100,7	101,2	101,2	100,8	100,7	100,4	100,2	100,6	100,8	101,6	101,6
Hausrat und laufende Haushaltsführung	98,6	99,7	99,4	99,8	99,5	98,8	98,2	97,9	98,9	98,0	98,3	98,4
Gesundheitspflege	100,1	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9	99,7	99,6	99,6	99,5	99,5
Verkehr	100,6	100,9	101,7	102,3	102,7	101,9	101,0	100,5	100,5	99,3	97,4	97,4
Nachrichtenübermittlung	100,1	100,1	100,0	99,6	99,5	99,6	99,5	100,6	100,6	100,4	100,3	100,3
Freizeit und Kultur	98,2	97,9	98,3	98,3	98,2	97,9	97,6	96,6	96,6	96,3	96,0	95,2
Erziehung und Unterricht	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,4	100,4	100,4	101,8
Restaurants und Hotels	101,5	101,8	102,0	101,8	101,7	101,7	101,8	101,8	101,8	101,6	101,5	101,7
Sonstige Waren und Dienstleistungen	100,5	100,6	100,5	100,5	100,4	100,4	100,5	100,8	100,3	100,0	100,0	100,1
Veränderung gegenüber Vormonat (%)	Dez. 10– Jan. 11	Jan. 11– Febr. 11	Febr. 11– März 11	März 11– April 11	April 11– Mai 11	Mai 11– Juni 11	Juni 11– Juli 11	Juli 11– Aug. 11	Aug. 11– Sept. 11	Sept. 11– Okt. 11	Okt. 11– Nov. 11	Nov. 11– Dez. 11
Total	-0,5	0,3	0,6	0,1	0,0	-0,2	-0,8	-0,3	0,3	0,0	-0,1	-0,1
Hauptgruppen												
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	-1,0	0,1	0,3	-0,8	0,8	0,4	-0,8	-0,6	-1,0	-0,4	-1,2	0,2
Alkoholische Getränke und Tabak	0,8	-0,3	1,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	-4,1	4,0	0,3	-0,7
Bekleidung und Schuhe	-10,1	1,5	8,5	1,8	0,6	-1,9	-12,2	-1,9	9,5	2,7	0,1	-3,3
Wohnen und Energie	0,2	0,5	0,4	0,1	-0,4	-0,2	-0,2	-0,2	0,4	0,3	0,7	0,1
Hausrat und laufende Haushaltsführung	-1,4	1,1	-0,3	0,4	-0,2	-0,7	-0,7	-0,3	1,1	-1,0	0,4	0,1
Gesundheitspflege	0,1	-0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	0,0
Verkehr	0,6	0,3	0,8	0,6	0,4	-0,8	-0,9	-0,5	0,0	-1,1	-1,9	0,0
Nachrichtenübermittlung	0,1	0,0	0,0	-0,5	0,0	0,1	-0,1	1,1	0,0	-0,3	-0,1	-0,1
Freizeit und Kultur	-1,8	-0,3	0,3	0,1	-0,2	-0,3	-0,3	-1,0	0,0	-0,4	-0,3	-0,8
Erziehung und Unterricht	//	//	//	//	//	//	//	//	0,4	//	//	1,3
Restaurants und Hotels	1,5	0,2	0,2	-0,2	-0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	-0,1	-0,2	0,3
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,5	0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	-0,5	-0,3	0,0	0,1
Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (%)	Jan. 10– Jan. 11	Febr. 10– Febr. 11	März 10– März 11	April 10– April 11	Mai 10– Mai 11	Juni 10– Juni 11	Juli 10– Juli 11	Aug. 10– Aug. 11	Sept. 10– Sept. 11	Okt. 10– Okt. 11	Nov. 10– Nov. 11	Dez. 10– Dez. 11
Total	0,1	0,3	0,8	0,0	0,1	0,3	0,3	-0,1	0,1	-0,4	-0,7	-0,9
Hauptgruppen												
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	-2,8	-3,2	-3,2	-4,0	-2,5	-2,1	-2,4	-3,2	-4,0	-3,3	-4,6	-3,8
Alkoholische Getränke und Tabak	1,5	1,2	5,2	1,8	2,0	2,5	2,2	2,3	-2,5	1,2	1,7	1,0
Bekleidung und Schuhe	4,3	5,9	14,9	-0,6	0,0	2,8	1,1	-0,8	8,7	-4,3	-4,2	-6,7
Wohnen und Energie	1,0	1,6	1,6	1,5	0,9	1,0	1,1	0,7	1,2	1,2	1,6	1,6
Hausrat und laufende Haushaltsführung	-1,7	-0,2	-1,1	-0,6	-1,4	-1,7	-0,9	-1,6	-1,3	-2,2	-1,8	-1,6
Gesundheitspflege	-0,5	-0,7	-0,6	-1,2	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	-0,2	-0,7	-0,6	-0,5
Verkehr	1,7	1,7	1,9	2,1	2,1	2,2	1,7	1,5	1,4	1,1	-1,7	-2,6
Nachrichtenübermittlung	0,1	0,1	0,1	-0,5	-0,5	-0,5	-0,5	0,6	0,6	0,4	0,3	0,3
Freizeit und Kultur	-3,8	-3,7	-2,9	-2,1	-2,1	-2,3	-2,4	-3,5	-3,4	-3,5	-3,7	-4,8
Erziehung und Unterricht	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	0,8	0,8	0,8	1,8
Restaurants und Hotels	2,1	2,2	2,2	1,8	2,1	2,1	2,2	1,9	1,9	1,7	1,7	1,7
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,9	0,5	0,4	0,4	-0,1	0,0	0,3	0,5	0,1	-0,2	-0,1	0,1

// = Keine Preiserhebung und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat.

Sondergliederungen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Indexstand sowie Veränderung gegenüber Vormonat und Vorjahresmonat, 2011



T_A4

Indexstand (Punkte) Basis Dezember 2010 = 100	Jan. 2011	Febr. 2011	März 2011	April 2011	Mai 2011	Juni 2011	Juli 2011	Aug. 2011	Sept. 2011	Okt. 2011	Nov. 2011	Dez. 2011
Art der Güter												
Waren	98,7	99,2	100,6	100,7	100,7	100,2	98,2	97,5	98,2	98,2	97,6	97,4
Nicht dauerhafte Waren	99,9	100,4	101,4	101,3	101,4	101,2	100,3	99,5	99,3	99,7	99,6	99,8
halbdauerhafte Waren	93,7	94,3	98,8	99,7	100,1	98,6	91,8	90,7	95,5	96,7	96,7	94,8
Dauerhafte Waren	99,5	99,9	99,6	99,6	99,1	98,5	97,8	97,6	97,4	94,9	92,8	92,6
Dienstleistungen	100,1	100,2	100,3	100,4	100,4	100,3	100,3	100,3	100,3	100,2	100,4	100,3
Private Dienstleistungen	100,1	100,3	100,4	100,4	100,4	100,3	100,3	100,3	100,3	100,3	100,4	100,3
Öffentliche Dienstleistungen	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,1	100,2
Herkunft der Güter												
Inland	100,1	100,2	100,3	100,2	100,2	100,2	100,1	100,1	99,9	99,9	99,9	99,9
Ausland	98,1	98,8	100,8	101,3	101,3	100,3	97,6	96,5	97,9	98,0	97,5	96,8
Weitere Sondergliederungen												
Wohnungsmiete	100,0	100,2	100,2	100,2	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,5	100,5
Index ohne Wohnungsmiete	99,4	99,7	100,5	100,6	100,6	100,3	99,3	98,9	99,3	99,2	98,9	98,7
Erdölprodukte	101,7	105,3	110,4	112,2	111,2	108,4	104,8	101,8	105,5	106,9	109,3	110,2
Index ohne Erdölprodukte	99,5	99,6	100,0	100,0	100,0	99,9	99,3	99,0	99,2	99,1	98,8	98,7
Kerninflation ¹	99,3	99,5	99,9	100,0	100,0	99,9	99,2	99,0	99,2	99,1	98,9	98,7
Kerninflation ²	99,1	99,3	99,9	100,0	100,0	99,8	99,0	98,8	99,0	98,9	98,6	98,4
Veränderung gegenüber Vormonat (%)												
	Dez. 10- Jan. 11	Jan. 11- Febr. 11	Febr. 11- März 11	März 11- April 11	April 11- Mai 11	Mai 11- Juni 11	Juni 11- Juli 11	Juli 11- Aug. 11	Aug. 11- Sept. 11	Sept. 11- Okt. 11	Okt. 11- Nov. 11	Nov. 11- Dez. 11
Art der Güter												
Waren	-1,3	0,5	1,4	0,1	0,0	-0,5	-1,9	-0,7	0,7	0,0	-0,5	-0,3
Nicht dauerhafte Waren	-0,1	0,5	1,0	-0,1	0,1	-0,2	-0,9	-0,8	-0,2	0,4	-0,1	0,2
halbdauerhafte Waren	-6,3	0,6	4,7	1,0	0,4	-1,5	-7,0	-1,1	5,2	1,3	0,0	-2,0
Dauerhafte Waren	-0,5	0,4	-0,3	0,0	-0,5	-0,6	-0,8	-0,2	-0,2	-2,5	-2,2	-0,2
Dienstleistungen	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,1	-0,1
Private Dienstleistungen	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,1	-0,1
Öffentliche Dienstleistungen	0,1	//	//	0,1	//	//	0,0	//	//	0,0	//	0,1
Herkunft der Güter												
Inland	0,1	0,1	0,1	-0,1	0,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	0,0	0,0
Ausland	-1,9	0,7	2,1	0,4	0,0	-1,0	-2,7	-1,1	1,4	0,1	-0,5	-0,7
Weitere Sondergliederungen												
Wohnungsmiete	//	0,2	//	//	-0,2	//	//	0,0	//	//	0,4	//
Index ohne Wohnungsmiete	-0,6	0,3	0,8	0,1	0,1	-0,3	-1,0	-0,4	0,4	0,0	-0,3	-0,2
Erdölprodukte	1,7	3,5	4,9	1,6	-0,9	-2,6	-3,3	-2,9	3,6	1,4	2,3	0,8
Index ohne Erdölprodukte	-0,5	0,1	0,4	0,0	0,0	-0,1	-0,7	-0,2	0,1	-0,1	-0,2	-0,2
Kerninflation ¹	-0,7	0,2	0,5	0,1	0,0	-0,2	-0,6	-0,2	0,2	-0,1	-0,2	-0,2
Kerninflation ²	-0,9	0,3	0,6	0,1	0,0	-0,2	-0,8	-0,2	0,2	-0,1	-0,3	-0,3
Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (%)												
	Jan. 10- Jan. 11	Febr. 10- Febr. 11	März 10- März 11	April 10- April 11	Mai 10- Mai 11	Juni 10- Juni 11	Juli 10- Juli 11	Aug. 10- Aug. 11	Sept. 10- Sept. 11	Okt. 10- Okt. 11	Nov. 10- Nov. 11	Dez. 10- Dez. 11
Art der Güter												
Waren	-0,7	0,0	0,9	-1,0	-0,6	-0,2	-0,4	-1,2	-0,4	-1,8	-2,5	-2,6
Nicht dauerhafte Waren	-0,8	-0,3	0,0	-0,8	-0,1	0,3	0,1	-0,8	-0,7	0,0	-0,5	-0,2
halbdauerhafte Waren	1,6	2,7	7,5	-0,9	-0,7	0,5	-0,3	-1,4	4,0	-3,5	-3,4	-5,2
Dauerhafte Waren	-2,2	-1,6	-2,0	-1,8	-2,2	-2,5	-2,4	-2,6	-3,4	-5,7	-7,4	-7,4
Dienstleistungen	0,6	0,5	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,5	0,6	0,5	0,3
Private Dienstleistungen	0,4	0,4	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4	0,5	0,4	0,3
Öffentliche Dienstleistungen	1,7	1,7	1,7	1,4	1,4	1,4	1,5	1,5	1,5	1,0	1,0	0,2
Herkunft der Güter												
Inland	0,4	0,3	0,5	0,2	0,4	0,5	0,4	0,3	0,1	0,1	0,0	-0,1
Ausland	-0,8	0,2	1,7	-0,6	-0,4	0,0	-0,3	-1,4	0,2	-1,8	-2,6	-3,2
Weitere Sondergliederungen												
Wohnungsmiete	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,3	0,5	0,5
Index ohne Wohnungsmiete	0,0	0,3	0,8	-0,2	0,1	0,3	0,2	-0,2	0,1	-0,6	-1,0	-1,3
Erdölprodukte	6,9	12,5	12,4	10,7	7,8	8,6	8,3	5,3	10,4	10,7	11,0	10,2
Index ohne Erdölprodukte	-0,2	-0,2	0,3	-0,5	-0,2	0,0	-0,1	-0,4	-0,3	-0,9	-1,2	-1,3
Kerninflation ¹	-0,1	0,0	0,5	-0,3	-0,1	0,1	0,1	-0,2	-0,1	-0,8	-1,1	-1,3
Kerninflation ²	-0,2	0,0	0,6	-0,2	-0,3	0,0	-0,1	-0,4	-0,2	-1,1	-1,5	-1,6

1 Kerninflation 1 = Total ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.

// = Keine Preiserhebung und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat.

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern Indizes

► Veränderung in Prozent, Dezember 2010–Dezember 2011

T_A5



Indexposition	Gewicht (%)	Veränderung (in %)				
		2011	Dezember 2010–Dezember 2011			
		Landes-index	Basler Index	Genfer Index	Zürcher Index	Landes-index
Total	100,000		-0,6	-0,6	-0,9	-0,7
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,636		-3,8	-3,8	-3,8	-3,8
Alkoholische Getränke und Tabak	1,795		1,0	1,0	1,0	1,0
Bekleidung und Schuhe	4,199		-6,7	-6,7	-6,7	-6,7
Wohnen und Energie	26,289		2,1	2,9	1,6	2,4
Miete	19,605		1,1	2,4	0,5	1,2
Wohnungsmiete	18,912		1,1	2,5	0,5	1,1
Garagen- und Parkplatzmiete	0,693		0,7	1,0	0,0	3,2
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,439		1,5	1,5	1,5	1,5
Gebühren	0,393		0,1	...	0,3	0,8
Energie	4,852		6,9	5,2	7,4	7,9
Elektrizität ¹	2,258		1,1	-2,3	0,4	3,2
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,328		0,1	-2,4	0,4	0,3
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,350		0,2	-2,3	0,4	0,9
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,325		1,7	-2,1	0,4	3,6
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,209		0,2	-2,3	0,4	1,9
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,614		1,5	-2,1	0,3	4,5
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,216		3,3	-1,8	0,4	7,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,216		1,0	-3,6	0,4	4,4
Gas ¹	0,646		0,4	11,4	8,9	4,4
Gas, Verbrauchstyp II	0,188		0,4	11,3	8,3	4,2
Gas, Verbrauchstyp III	0,140		0,4	11,3	8,8	4,3
Gas, Verbrauchstyp IV	0,214		0,4	11,4	9,3	4,5
Gas, Verbrauchstyp V	0,104		0,4	11,6	9,4	4,5
Heizöl	1,693		17,9	14,2	17,7	17,3
Fernwärme	0,101		0,4	0,4	2,6	1,5
Holz	0,154		...	-6,5	-6,5	-6,5
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,723		-1,6	-1,6	-1,6	-1,6
Gesundheitspflege	14,150		1,1	-0,2	-0,5	0,0
Medizinische Erzeugnisse	2,723		-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
Ambulante Dienstleistungen	5,913		2,0	0,6	0,2	0,5
Ärztliche Leistungen	3,392		2,2	0,0	0,0	0,1
Zahnärztliche Leistungen	1,514		0,6	0,6	0,6	0,6
Andere Gesundheitsleistungen	1,007		3,0	2,5	0,0	1,7
Spitalleistungen	5,514		2,1	0,2	0,0	1,0
Verkehr	10,834		-2,6	-2,2	-2,6	-2,6
Autos, Motor- und Fahrräder	8,540		-3,3	-3,2	-3,2	-3,3
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,065		-10,0	-10,0	-10,0	-10,0
Betrieb und Unterhalt von Personenkraftwagen	4,475		2,8	3,0	3,0	2,9
Ersatzteile und Zubehör	0,303		-2,8	-2,8	-2,8	-2,8
Treibstoffe	2,392		4,7	5,2	4,8	4,9
Benzin	1,911		3,6	4,2	3,6	3,7
Diesel	0,481		9,1	9,1	9,6	9,3
Service- und Reparaturarbeiten	1,254		1,3	1,3	1,3	1,3
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,480		1,0	0,2	1,7	0,8
Transportdienstleistungen	2,294		0,2	1,7	-0,4	0,0
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,739		1,5	3,5	0,7	1,1
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	1,160		1,0	1,0	1,0	1,0
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,579		2,4	8,5	0,0	1,4
Luftverkehr	0,495		-4,2	-4,2	-4,2	-4,2
Taxi	0,060		1,1	0,0	0,0	1,4
Nachrichtenübermittlung	2,875		0,3	0,3	0,3	0,3
Freizeit und Kultur	9,861		-4,7	-4,7	-4,8	-4,8
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,415		-14,2	-14,2	-14,2	-14,2
Musikinstrumente	0,087		-7,2	-7,2	-7,2	-7,2
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,989		-1,7	-1,7	-1,7	-1,7
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,801		1,5	1,3	0,9	0,9
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,741		3,2	1,8	1,7	1,3
Sportveranstaltungen	0,056		-0,3	0,0	4,0	-1,2

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern

► Veränderung in Prozent, Dezember 2010–Dezember 2011

T_A5
↑

Indexposition	Gewicht (%)		Veränderung (in %)		
	Landes-index	Basler Index	Genfer Index	Zürcher Index	Landes-index
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,481	4,1	1,8	1,3	1,3
Bergbahnen und Skilifte	0,204	2,2	2,2	2,2	2,2
Kultur- und andere Dienstleistungen	2,060	0,9	1,1	0,5	0,8
Kino	0,116	1,4	-1,4	0,7	0,6
Theater und Konzerte	0,371	1,9	0,6	-0,1	1,7
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,898	0,0	0,0	0,0	0,0
Fotolabor	0,082	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2
Freizeitkurse	0,593	1,8	3,7	1,8	1,7
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,161	-1,6	-0,4	-0,4	-0,9
Bücher und Broschüren	0,356	-7,5	-7,5	-7,5	-7,5
Zeitungen und Zeitschriften	0,576	1,1	3,5	3,5	2,5
Einzelnummern	0,124	0,9	1,5	1,0	2,3
Abonnemente	0,452	1,2	4,0	4,2	2,5
Sonstige Druckprodukte	0,084	1,0	1,0	1,0	1,0
Schreib- und Zeichenmaterial	0,145	0,5	0,5	0,5	0,5
Pauschalreisen	2,408	-10,4	-10,4	-10,4	-10,4
Erziehung und Unterricht	0,672	0,7	1,6	1,8	1,6
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,256	0,6	3,5	2,8	1,9
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,229	0,3	0,1	0,3	1,0
Weiterbildungskurse	0,187	1,4	1,0	2,0	1,9
Restaurants und Hotels	8,703	1,5	1,3	1,7	1,4
Gaststätten	7,378	1,9	1,7	2,2	1,8
Restaurants und Cafés	5,436	1,8	2,1	2,1	1,9
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,249	2,0	1,7	1,9	2,0
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,187	1,6	2,7	2,3	1,6
Alkoholische Getränke	1,069	2,7	3,1	2,2	1,9
Wein	0,644	3,4	3,0	3,1	2,3
Bier	0,308	0,9	3,0	0,5	1,2
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,117	3,3	3,8	1,7	1,7
Alkoholfreie Getränke	1,118	0,6	2,4	2,4	1,3
Kaffee und Tee	0,548	1,4	3,5	2,3	2,1
Mineralwasser und Süssgetränke	0,514	-0,3	1,2	2,5	0,6
Andere alkoholfreie Getränke	0,056	0,0	2,0	1,6	1,0
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,279	3,0	0,6	3,7	2,0
Personalrestaurants, Kantinen	0,663	0,6	0,6	0,6	0,6
Beherbergung	1,325	-0,9	-0,9	-1,0	-0,9
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,263	0,0	0,1	0,1	0,1
Körperpflege	2,041	-2,1	-1,8	-2,2	-1,9
Coiffeurleistungen	0,890	1,1	1,7	1,0	1,6
Waren für die Körperpflege	1,151	-4,6	-4,6	-4,6	-4,6
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,666	0,2	0,2	0,2	0,2
Soziale Einrichtungen (Kinderkrippen)	0,400	4,2	4,2	4,2	4,2
Versicherungen	1,580	1,0	1,2	1,4	1,2
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,295	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3
Private Krankenversicherung	0,664	4,3	4,9	5,4	4,8
Motorfahrzeugversicherung	0,621	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0
Finanzielle Dienstleistungen	0,302	1,1	1,1	1,1	1,1
Sonstige Dienstleistungen	0,274	1,6	1,6	1,6	1,6

Entwicklung der Zürcher Teuerung bzw. der Kaufkraft eines Zürcher Indexfrankens

► 1939–2011



T_A6

Jahr	Veränderung (%) gegenüber Dezember des Vorjahres	Indexstand im Dezember (Punkte)				Kaufkraft des Indexfrankens (Rappen) ¹			
		August 1939 = 100	September 1966 = 100	September 1977 = 100	Dezember 1982 = 100	1939er- Franken	1966er- Franken	1977er- Franken	1982er- Franken
1939	...	103,1	...	...	...	100	...	...	...
1940	13,3	116,8	...	...	...	86	...	...	...
1945	-0,7	150,5	...	...	...	66	...	...	...
1950	0,3	161,7	...	...	...	62	...	...	...
1955	0,2	173,3	...	...	...	58	...	...	...
1960	1,6	184,0	...	...	...	54	...	...	...
1965	4,4	215,4	...	...	...	46	...	...	...
1966	4,2	224,5	101,4	...	...	45	100	...	...
1970	5,1	255,9	115,6	...	...	39	87	...	...
1975	3,1	364,9	164,8	...	...	27	61	...	...
1977	1,7	376,4	170,0	100,6	...	27	59	100	...
1980	4,4	418,7	189,1	111,9	...	24	53	89	...
1982	5,6	474,5	214,3	126,8	100,0	21	47	79	100
1985	3,2	512,5	231,5	137,0	108,0	20	43	73	93
1990	5,8	591,1	267,0	158,0	124,7	17	37	63	80
1995	1,9	675,2	305,0	180,5	142,4	15	33	55	70
2000	2,1	702,9	317,5	187,8	148,2	14	31	53	67
2005	1,1	727,0	328,4	194,3	153,3	14	30	51	65
2010	0,5	755,3	341,2	201,9	159,3	13	29	50	63
2011	-0,9	748,7	338,2	200,1	157,8	13	30	50	63

1 Weil die Beträge auf ganze Rappen gerundet sind, scheint die Kaufkraft manchmal trotz steigender Indizes während Jahren stabil zu bleiben.

GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Art der Güter Der Zürcher Index der Konsumentenpreise unterscheidet zwei Arten von Gütern: Waren und Dienstleistungen.

Waren

- nichtdauerhafte, also Verbrauchsgüter wie Nahrungsmittel und Getränke, Zigaretten, Heizöl und Treibstoffe
- halbdauerhafte wie Kleider und Schuhe, Geschirr und Besteck, Vorhänge, Pneu, Bücher
- dauerhafte wie Möbel, Uhren, Autos, Computer oder Fernsehgeräte

Dienstleistungen

- private wie Wohnungsmiete, Zahnarzt, Kino, Weiterbildungskurse, Konsumation im Restaurant, Coiffeur
- öffentliche wie Posttarife, Spitalleistungen, Radio- und Fernsehkonzessionen, SBB und Zürcher Verkehrsverbund

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies frische und saisonale Produkte sowie Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Index der Konsumentenpreise verschiedene Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Dezember-Jahresteuering: Veränderung gegenüber dem Dezember des Vorjahres.
- Durchschnittliche Jahresteuering: Veränderungsrate zweier Jahresdurchschnitte. Der Jahresdurchschnitt ist ein Index und entspricht dem arithmetischen Durchschnittswert aller 12 Monatsindizes des entsprechenden Jahres (zum Beispiel: Summe der Indizes von Januar 2011 bis Dezember 2011 geteilt durch 12). Bei der Berechnung der durchschnittlichen Jahresteuering werden alle 24 Monatswerte zweier Jahre verwendet und somit auch die Entwicklung während des Jahres berücksichtigt. Dies im Gegensatz zur sogenannten Vorjahresveränderung, die zwei monatliche Indexwerte (beispielsweise den Indexstand vom Dezember 2010 mit Indexstand vom Dezember 2010) direkt vergleicht.
- Monatsteuering: Veränderung gegenüber dem Vormonat.
- Quartalsteuering: Veränderung gegenüber dem Vorquartal.

Die Teuerung lässt sich für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II:	20 000
Typ III:	50 000
Typ IV:	100 000
Typ V:	500 000

Elektrizität

Typ I:	1 600	2-Zimmer-Wohnung
Typ II:	2 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ III:	4 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ IV:	4 500	5-Zimmer-Wohnung
Typ V:	7 500	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VI:	25 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VII:	13 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Index der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, sogenannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

Zürcher Index der Konsumentenpreise Der Zürcher Index der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die sogenannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2010 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Zürcher Index der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Index der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in der Stadt Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Index der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Index etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011	7
T_2	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indexstand im Dezember, Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Beitrag zur Veränderung, 2009–2011	8
T_3	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2010 = 100	14
T_A1	Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Gewichtung, Jahresdurchschnitt, Veränderung der Jahresdurchschnitte, 2009–2011	17
T_A2	Mietzinsveränderungen gegenüber Vorquartal – Verteilung in Prozent, 2009–2011	22
T_A3	Total und Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indexstand sowie Veränderung gegenüber Vormonat und Vorjahresmonat, 2011	23
T_A4	Sondergliederungen des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indexstand sowie Veränderung gegenüber Vormonat und Vorjahresmonat, 2011	24
T_A5	Der Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern Indizes – Veränderung in Prozent, Dezember 2010–Dezember 2011	25
T_A6	Entwicklung der Zürcher Teuerung bzw. der Kaufkraft eines Zürcher Indexfrankens – 1939–2011	27

Grafiken

G_1	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Januar 2009–Dezember 2011	3
G_2	Grobstruktur des Warenkorbes des Zürcher Index – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2010 und 2011	4
G_3	Durchschnittliche Jahresteuern der 12 Hauptgruppen – Veränderung der Jahresdurchschnitte gegenüber Vorjahr, 2010 und 2011	5
G_4a	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – Januar 2009–Dezember 2011	9
G_4b	Indexverlauf der Waren – Januar 2009–Dezember 2011	9
G_4c	Indexverlauf der Dienstleistungen – Januar 2009–Dezember 2011	9
G_5	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – Januar 2009–Dezember 2011	10
G_6	Indexverlauf der Kerninflation – Januar 2009–Dezember 2011	10
G_7	Erdölprodukte sowie Index mit und ohne Erdölprodukte – Januar 2009–Dezember 2011	10
G_8	Zürcher Index der Mietpreise – Wohnungsmiete, 2009–2011	11
G_9	Wohnungsmiete, Index ohne Wohnungsmiete sowie Totalindex – Januar 2009–Dezember 2011	11
G_10	Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indexverlauf, Januar 2009–Dezember 2011	12
G_11	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Indexverlauf, November 2008–November 2011	15
G_12	Entwicklung der Kaufkraft eines Zürcher Indexfrankens – in Rappen 1939–2011	16

→ An weiteren Informationen interessiert?
Abonnieren Sie unseren Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik